

Gemeinde Zuhause



Zugestellt durch Post.at
Ausgabe 105 / Dezember 2015
Erscheinungsort
St. Anna am Aigen



Die Titelseite gestaltete die Volksschule zum Thema:

„Was bedeutet Weihnachten für dich“.

Ausschuss der Gewerbebetreibenden

Wünsche/Ideen für den Standort St. Anna am Aigen gesucht.

Seite 4

Sehenswertes Zuhause

Wir stellen das Motorradmuseum in Jamm vor.

Seite 8

Gemeindebäuerinnen

Jahresberichte und Einladung zur Gemeindebäuerinnenwahl.

ab Seite 46

AUS DER GEMEINDESTUBE ...

Bauplätze

2 Bauplätze am Koglweg (930 m² u. 948 m²) à € 20,00/m²

Schonnerfeld Wohnungen

2 Wohnungen mit 72 m² sofort beziehbar

Nähere Informationen erhalten Sie im
Marktgemeindegamt St. Anna am Aigen, Tel.: 03158/2212

Zu jedem Anlass die perfekte
Geschenksidee!



Inhaltsverzeichnis

Unsere Gemeinde	03
Politik & Umwelt	04
Sehenswertes Zuhause	08
Lokales & Gratulationen	12
Redaktion & Leserbriefe	16
Schule & Bildung	18
Kindergarten	24
Vereine	26

Geschätzte Gemeindebevölkerung, werte Mitbewohner der Marktgemeinde St Anna am Aigen.

Mit riesengroßen Schritten bewegen wir uns in Richtung Weihnachten und Jahresende. So schnell wie das Jahr 2015 gefühlt vergangen ist, war es kaum wahrnehmbar. Trotzdem wurde fleißig an allen Ecken und Enden gearbeitet und das erste Jahr als gemeinsame Gemeinde geht dem Ende zu.

Gehsteig Waltra

Das Projekt konnte, glaube ich, zu aller Zufriedenheit bis zum Spielplatz Waltra fertiggestellt werden. Es ist von der praktischen und auch von der optischen Seite her sehr gelungen, wie ich von vielen Seiten bestätigt bekommen habe. An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren Gemeindearbeitern für ihre hervorragende Arbeitsleistung, bei diesem, wie auch bei allen anderen Projekten bedanken. Abschließend möchte ich anführen, dass die Familie Hackl Alois bei diesem Projekt die Materialkosten für den Palisadenabschluss zu ihrem Grundstück (teilweise wurde es in der Bevölkerung anders transportiert) übernommen hat. Wir werden das Projekt in den nächsten Jahren bis zur Landesstraße fortsetzen, um die Sicherheit für die Kinder und die Bevölkerung in Zukunft noch weiter zu erhöhen.

Patenschafts- und Erlebnisweingarten

Die Detailplanungsarbeiten wur-

den abgeschlossen und die Arbeiten wurden vom Gemeinderat überwiegend an einheimische Firmen vergeben. Dieses Projekt, glaube ich, ist eine Innovation die dem ganzen Ort wieder Impulse gibt. Sei es zum Vorteil der Geschäfte im Ort, des Tourismus und auch der Vinothek. Wie man heuer schon gesehen hat, was im Ortsbereich an schönen Herbsttagen los war, so kann es nur eine weitere Befruchtung für die Entwicklung unseres Ortes sein.

Zur Finanzierung möchte ich anführen, dass mehr als 50 Prozent der Kosten als Projekt bezogene Förderungen (nur für dieses Projekt) vom Land Steiermark bezahlt werden. Weiters hat sich noch ein privater Gönner dazu bereit erklärt, den Kräutergarten zu finanzieren. Mit der Einbindung eines transparenten Bienenstockes, dem Holunderanbau, eines Kinderspielplatzes und einer eventuellen Erweiterung durch die Weinpresse und eines Weinkellers im Pfarrwirtschaftsgebäude wird es ein sehr harmonischer Rundwanderweg werden.

Gebührenanpassung

Aufgrund der Gemeindegemeinschaftenlegung wurde in diesem Jahr sehr viel über die Angleichung aller Gebühren für die gesamte Gemeinde nachgedacht und schlussendlich auch vom Gemeinderat beschlossen. Wie ja gut informierte Bewohner wissen, weiter >>>



ARTIKEL SENDEN BITTE AN
GEMEINDEZUHAUSE@GMX.AT

LETZTE ABGABEMÖGLICHKEIT
VON BERICHTEN, INSERATEN
UND VERANSTALTUNGEN:

FR. 01.04.2016

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Anna am Aigen, 8354 St. Anna am Aigen, Marktstraße 7
Tel: 03158 / 22 12

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Weidinger

Redaktion: Mag. Andrea Pock,
Elisabeth Blaß, Elisabeth Weinhandl

Fotos: Privat bzw. Marktgemeindegamt St. Anna am Aigen

Layout: Günther Frühwirth

Druck: Druckerei Schmidbauer, 8280 Wallstraße 24

Kontakt Redaktion: gemeindezuhause@gmx.at

Für den Inhalt der einzelnen Texte ist der jeweils angegebene Autor verantwortlich.



Bürgerservicestelle Frutten-Gießelsdorf:

Dienstag und Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Tel: 03158 / 23 40

Marktgemeindegamt St. Anna am Aigen

Montag – Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

müssen die Gebühren für Wasser, Kanal und Müllabfuhr kostendeckend eingehoben werden. So ist es in diesen Bereichen wie auch bei anderen Gebühren, so glaube ich, zu verträglichen Erhöhungen gekommen. Ich ersuche sie daher um Verständnis für diese Maßnahmen.

Kindergartenerneuerung bzw. Erweiterung

Da in der heutigen Zeit für junge Familien unter anderem auch die Betreuung der Kinder für ihre Familienplanung eine große Rolle spielt, wurde in Abstimmung aller

Beteiligten (Kindergarten, Amt der Steiermärkische Landesregierung, Planungsbüro DI Sperl – wird vom Land bezahlt) ein Umsetzungsprozess eingeleitet. Eine alterserweiterte Gruppe gibt es heuer bereits schon und in weiterer Folge ist auch eine Kinderkrippe angedacht. Bei der Planung wird vor allem auch sehr auf die Sicherheit der Kinder geachtet.

So stehen uns in Zukunft noch sehr viele Aufgaben ins Haus, um unseren Ort so lebenswert wie jetzt zu erhalten bzw. noch lebenswerter zu gestalten. Aus diesem Grund ersuche ich Sie auch in dieser Ausga-

be, unsere einheimischen Firmen zu stärken, indem sie bei Anschaffungen etwas patriotisch denken und sie diese bei kleinen Preisunterschieden trotzdem bevorzugen.

Abschließend möchte ich mich noch bei euch für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Gesundheit und Zufriedenheit sind die größten Güter dieser Welt.

Euer Bürgermeister
Johannes Weidinger



Marktgemeinde St. Anna am Aigen

Ausschuss der Gewerbebetreibenden

Im Rahmen des Gewerbeausschusses wollen die Ausschussmitglieder eine Evaluierung der Interessen der Gewerbebetreibenden durchführen. Wir wollen von den Gewerbebetreibenden in der Gemeinde Anregungen und Wünsche erfahren, die dazu beitragen, den Standort St. Anna am Aigen attraktiver zu gestalten.

Auch möchten wir uns in der Evaluierung denen zuwenden, die eventuell beabsichtigen sich selbstständig zu machen, um Ihre Ideen

und Bedürfnisse einfließen zu lassen. Für die Evaluierung möchten wir Ihre Vorstellungen in Bezug auf kurzfristige – mittelfristige – langfristige Ziele sammeln. Es stellt sich auch die Frage, ob in unserer Gemeinde Bedarf an Gewerbeflächen vorhanden wäre.

Auf der Gemeinde-Homepage „www.st.anna.at“ sind schon einige Gewerbebetreibende erfasst. Wir möchten alle einladen, sich in der Marktgemeinde zu melden - falls Sie es wünschen, werden

Sie auf der Homepage veröffentlicht. Alle, die bereits evident sind, bitten wir, ihre Daten zu kontrollieren und gegebenenfalls Änderungen in der Marktgemeinde bekannt zu geben.

Wünsche und Anregungen schicken Sie bitte an gemeindeamt@st-anna.at

Man weiß nicht immer wohin mit dem Biomüll!

Sollten Sie Interesse an einer Bio-Tonne haben, wird diese von der Firma Saubermacher angeboten! Ab 10 Haushalten würde eine Abholung 5,50 € kosten! (In den Sommermonaten wird die Tonne wöchentlich und in den übrigen Zeiten 14-tägig entleert).

Bei Bedarf bitte
im Gemeindeamt melden!
Tel. (03158) 2212

Landespolizeidirektion Steiermark Ausbildung für den Polizeidienst

Die Landespolizeidirektion Steiermark beabsichtigt im Jahre 2016 Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Zusätzlich zu den regulären Polizei-Aufnahmen werden, zur raschen Unterstützung des Grenzschutzes, Polizisten für grenz- und fremdenpolizeiliche Aufgaben eingestellt. In den ersten sechs Monaten erfolgt die Grundausbildung. Nach einer Dauer des Dienstverhältnisses (als VB) von 2

Jahren ist eine Ergänzungsausbildung zum Exekutivbeamten (zum E2b) vorgesehen.

Schriftliche Bewerbungen können postalisch oder persönlich bei der Landespolizeidirektion Steiermark in 8052 Graz, Straßganger Straße 280, eingebracht werden. Berücksichtigt werden jene Bewerbungen, die spätestens am 31.12.2015 bei der Landespolizeidirektion Steiermark einlangen. Die schriftlichen Eignungsprüfungen finden im Jänner und Februar 2016 statt.



Raiffeisenbank
Fehring-St. Anna am Aigen

**Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

www.rb-fehring.com

Gemeinsam Verantwortung tragen!

Die neue Broschüre „Kinder- und Jugendarbeit in einer lebenswerten Region“ ist jetzt in der Gemeinde erhältlich!

Unsere Region kann auf eine langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien zurückblicken. Zusammen mit Gemeinden, Einrichtungen, Familien und vielen engagierten Menschen zählt das Vulkanland heute zu einer der kinder- und jugendfreundlichsten Regionen Österreichs. Um die umfassende und ganzheitliche Kinder- und Jugendarbeit sichtbar zu machen, entstand mit Unterstützung durch das Land Steiermark die Broschüre „Kinder- und Jugendarbeit in einer

lebenswerten Region“.

Auf zwölf Seiten veranschaulicht die Broschüre erfolgreiche Initiativen in der Region, wie dem Ferien(s)pass oder der Eltern-Kind-Bildung, präsentiert die Arbeit des Regionalen Jugendmanagements, und stellt das gemeinsame Leitbild für die zukünftige Kinder- und Jugendarbeit vor. Wollen Sie mehr erfahren? Die Broschüre ist ab sofort auf dem Gemeindeamt St. Anna am Aigen erhältlich und kann beim Regionalen Jugendmanagement unter der Nummer 0664/886 74 746 oder per Mail an preininger@vulkanland.at angefordert werden.



Erstklassige Jugendinformationen

Die Vulkanland-Homepage

Mit einer neuen Jugendhomepage bietet das Regionale Jugendmanagement umfassende und hochwertige Information für junge Menschen, Eltern und MultiplikatorInnen. Die Inhalte reichen von aktuellen Themen und Infos zum Bereich Bildungs- und Berufsorientierung über Kontakte und Anlaufstellen in schwierigen Lebenslagen bis hin zu einem Veranstaltungskalender. Um am Laufenden zu bleiben, gibt es die

Möglichkeit, sich für den Newsletter des Regionalen Jugendmanagements anzumelden. Die neue Website ist unter der Adresse www.jugend.vulkanland.at zu finden.

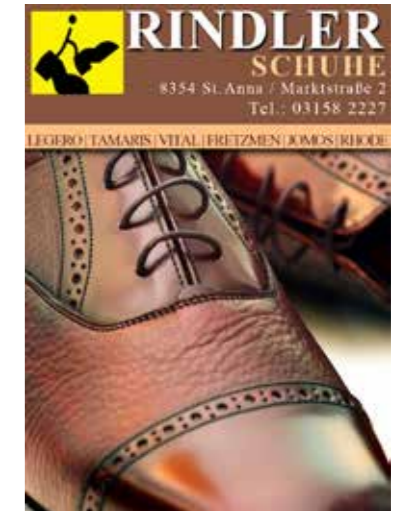


 Schnuppertag
03472 25 09

OPEN HOUSE
14 - 19 Uhr

15. Jän. 2016

  www.hlw-mureck.at  



Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge
und Vermögen.



Florian Knapp

Allianz Kunden-Center Feldbach

Ringstraße 7, 8330 Feldbach

Mobil: 0664/39 20 079

E-Mail: florian.knapp@allianz.at

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

www.allianz.at



Motorradmuseum Familie Legenstein Eingetaucht in das letzte Jahrhundert

In unserer neuen Rubrik „Sehenswertes Zuhause“ besuchen wir Ausflugsziele in der Marktgemeinde St. Anna am Aigen. Das erste Ziel unserer Reise bringt uns zum Motorradmuseum von Sepp Legenstein in Jamm.

Schon beim Eintritt fühlt man sich in Urgroßmutter's Zeiten versetzt. Den Besucher erwartet eine beachtenswerte Sammlung von Puch-Motorrädern von 1903-1989 und auch ein Sammelurium an historischen Gegenständen aus dem alltäglichen Gebrauch wie z.B. Uhren, Kameras, Bilder, Bügeleisen, Schilling-Scheine, Messer, Feuerzeuge, Puppen und noch vieles, vieles mehr. Wir tauchen ein in das letzte Jahrhundert...

Der Umfang und die Vielfältigkeit dieser Ausstellung beeindruckt. Seit wann sammelst du schon Motorräder, bzw. all diese Raritäten?

Sepp Legenstein:
Seit der Kindheit bin ich schon fasziniert von alten Gebrauchsgegenständen und vor allem von

Motorrädern. Vor ca. 40 Jahren habe ich angefangen, diese zu sammeln. Das Museum hier besteht nun seit 13 Jahren. Der Urgedanke meiner Sammlerleidenschaft ist, dass ich all diese Dinge gerne für die Nachwelt sichern und auch dementsprechend für diese präsentieren möchte.

Wie würdest du dein Museum beschreiben, bzw. wen soll es ansprechen?

Sepp Legenstein:
Bei uns taucht der Besucher in eine Zeit ein, bei der die Motorisierung noch am Anfang stand. Zu sehen sind 100 Jahre Motorradgeschichte, Standmotoren ab 1904 und Gegenstände des alltäglichen Gebrauches aus dem vergangenen Jahrhundert. Von jung bis alt - jeder ist herzlich willkommen bei uns.

Verkaufst du auch Gegenstände?

Sepp Legenstein:
Manche Besucher glauben, dass sie bei mir Motorräder und auch andere Gegenstände kaufen können. Jedes einzelne
weiter >>>



Exemplar liegt mir sehr am Herzen und verkaufen tu ich nur die Strafzettel, die mir die Polizei ausgestellt hat. :-)

Hast du auch ein Lieblingsstück in der Ausstellung?

Sepp Legenstein:
Ja, das ist natürlich die Puch 800, Baujahr 1936 mit 4 Zylindern. Es gibt nur noch ca. 60 Stück weltweit davon.

Zu dir kommen Motorrad-Fans aus ganz Österreich und auch aus dem Ausland. Gerade heute sehe ich, dass du eine Bürgermeister-Gruppe aus Niederösterreich bei dir zu Gast hast. Sind denn auch einheimische Gäste bei dir willkommen?

Sepp Legenstein:
Ja natürlich! Darüber freue ich

mich besonders. Auch jene, die schon mal hier waren, lade ich herzlich wieder ein, da ich die Motorräder in der Ausstellung ständig auswechsle.

Ich stelle meine Räumlichkeiten auch gerne für Veranstaltungen wie z.B. Weinverkostungen, Ausflüge oder dergleichen zur Verfügung.

Hast du Zukunftspläne?

Sepp Legenstein:
So weitermachen wie bisher. Und vielleicht findet sich noch das eine oder andere Gustostückerl, um welches ich meine Ausstellung erweitern kann.

Vielen Dank für das Interview!

Andrea Pock



Öffnungszeiten

Von März bis November an jedem Samstag & Sonntag
Gruppen/Schulklassen/Vereine:
bitte um Voranmeldung
Bei größeren Gruppen sind auch unter der Woche Termine möglich.

Eintritt: freiwillige Spende

Adresse

Oldtimer Motorrad Museum
Familie Legenstein
Jamm 94
8354 St. Anna am Aigen

Tel. 03158/2296 oder 0664/1767143



Geschichtswerkstatt mit Mag. Bettina Ramp
und Mag. Joachim Hainzl

ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus

Jeder hat so viel um die Ohren, ob Familie, Beruf oder Freizeit und dann soll man sich auch noch mit der Geschichte seines Heimatortes beschäftigen? Aber gerade jetzt, in einer Zeit, in der die Verunsicherung zu Angst und Misstrauen führt, wäre es wichtig zu wissen, wie es damals bei uns war, als kein Stein auf dem anderen geblieben ist. Der Zweite Weltkrieg hat auch vor St. Anna nicht Halt gemacht und vieles ist geschehen, worüber bis heute nicht gerne gesprochen wird. Oft ist zu hören, dass doch längst alles vorbei ist und dass es wahrlich wichtigere Dinge gibt. Aber wenn wir die Geschichte nicht kennen, können wir auch nicht davon lernen.

Vor sieben Jahren haben Jugendliche aus St. Anna ein Denkmal gebaut. Ein Mahnmal für den Frieden, zum Gedenken an das grausame Schicksal der Zwangsarbeiter, von denen viele nicht überlebt haben, aber auch an die vielen St. Annarer (vor allem Frauen), die während der letzten Kriegsmonate so vielen Zwangsarbeitern ge-

holfen haben. Sie haben noch das wenige Essen geteilt, obwohl sie dadurch ein sehr hohes Risiko für sich und die ganze Familie auf sich genommen haben. Aber was ist ein Mahnmal ohne Erinnerungskultur? Was wäre möglich, um Geschichte lebendig zu erhalten? Dies war eines der Themen, die in der Geschichtswerkstatt diskutiert worden sind.

Sehr interessant waren auch die Berichte von Franz Trampusch aus Wagna und Bertram Riegler aus Nitscha bei Gleisdorf, die uns ihre Erfahrungen mit der Gedenkkultur in ihren Heimatgemeinden näherbrachten. Der Höhepunkt für mich war jedoch, die Erzählungen von Johanna Janko zu hören. Sie ist eine Zeitzeugin, die von ihren Erlebnissen während des Zweiten Weltkrieges berichtete. Zeitgeschichte aus erster Hand zu hören, das ist etwas Kostbares, das uns nicht mehr allzu lange zur Verfügung stehen wird. Bei uns in St. Anna gibt es sicher noch viele Menschen, die von ihren Kriegserlebnissen erzählen können. Wenn

auch Sie einer davon sind, geben Sie bitte ihr wertvolles Wissen an die Menschen in ihrer Umgebung weiter. Und wenn Sie jemand sind, der nun ein wenig neugierig geworden ist, dann fragen Sie einfach.

Sie können aber auch im Internet viele Informationen dazu finden, unter anderem auf www.argejugend.at; www.generationendialog-steiermark.at bzw. www.generationendialog-steiermark.at/themen/lager-st-anna-am-aigen

Bei der Marktgemeinde St. Anna am Aigen möchte ich mich herzlich für die große Unterstützung bei der Durchführung dieser „denkwürdigen“ Veranstaltung bedanken und Sie alle möchte ich einladen, sich mit der Geschichte unserer Heimatgemeinde ein wenig näher zu beschäftigen.

Elisabeth Weinhandl



v.l.n.r.:
Mag. Joachim Hainzl
Mag. Bettina Ramp
Johanna Janko
Bertram Riegler
Elisabeth Weinhandl
Mag. Eva Kiehl



Klangreise durch 25 Jahre

Ensemble Annapella
.....Hmmmh??? – ehemaliger
JugendchorAhaaa!!!

Ist es Ihnen auch so ergangen, als Sie erfahren haben, dass das Ensemble Annapella ein Jubiläumskonzert singen wird?

Vor 25 Jahren als Jugendchor gegründet, ist die Begeisterung für das Singen auch heute noch spürbar. Und so lag es eigentlich auf der Hand, dieses Jubiläum würdig zu feiern. Die Pfarrkirche wurde ausgewählt, weil dies der Ort ist, wo wir am häufigsten gesungen haben. Angefangen hat es mit der Gestaltung von Jugend- und Familienmessen und die musikalische Gestaltung der Firmungen ist bis heute ein Fixpunkt im Jahreskreis geblieben. Bei mehr als 100 Hochzeiten und Taufen haben wir gesungen, aber auch noch verschiedene andere Messen haben wir musikalisch umrahmt.

Nach relativ kurzer, jedoch sehr intensiver Probenarbeit konnten wir am 18. Oktober mit unserer Chorleiterin Gusti Robisch

den zahlreichen Zuhörern einen kleinen Querschnitt durch unser vielfältiges Repertoire präsentieren. Spirituals und Gospels bildeten den Schwerpunkt, aber dank unserer zwei Instrumentalisten Elke Scherr und Reinhard Pfeifer konnten wir auch modernes Liedgut in unser Programm einfließen lassen. Ein Dankeschön gilt natürlich auch den Solisten Franziska Harrer, Valentina Robisch, Petra Prutsch und Reinhard Pfeifer. Standing Ovationen waren unser Lohn, das war mehr als wir uns erwartet hatten. Umso mehr freuten wir uns darüber und es gibt uns auch den Ansporn, weiterzumachen und auf neue Ziele hinzuarbeiten.

Aber was wäre unser Ensemble Annapella ohne unsere Chorleiterin Gusti? Sie ist bereits von Anfang an dabei und stellt unserem Chor sehr viel von ihrer Freizeit zur Verfügung. Liebe Gusti, ein großes Dankeschön dafür von uns allen. Aber es gibt da jemanden, der noch unseren ganz besonderen Dank verdient. Luis Herbst hat von unserem Jubiläumskonzert eine ausgezeichnete

Te Ton- und Videoaufzeichnung gemacht und auf diese Weise können wir Chormitglieder unserer Konzert noch einmal, diesmal aber ganz stressfrei, genießen.

Elisabeth Weinhandl





Ausbildung zur Energetischen Heilerin!

Wir haben die 2 jährige Ausbildung zum „Energetischen Heiler nach Horst Krohne“ erfolgreich abgeschlossen!

v.li.n.re.:
Waltraud Weiß, Maria Hödl-Stefanzl, Silvia Preininger-Wolf



Alles Gute zum 90. Geburtstag!

Ludmilla Lippe,
Marktstraße 10



Alles Gute zum 85. Geburtstag!

Lybia Petritsch,
Kirchplatz 2

Matura mit Auszeichnung für Alexander Legenstein!

Die Überreichung der „Ferdinand Tremel“ Medaille für hervorragende vorwissenschaftliche Arbeiten aus der steirischen Landesgeschichte.



Alles Gute zum 85. Geburtstag!

Rosa Höber,
Sichauf 17



Alles Gute zum 85. Geburtstag!

Maria Weiß,
Gießelsdorf 86



Liebe Sylvia Pachler!

Wir gratulieren Dir recht herzlich zur
Diplomierten Gesundheits- und Krankenschwester.
Weiterhin Gesundheit und viel Freude im Beruf!
Deine Familie



Alles Gute zum 80. Geburtstag!

Augustine Göbl,
Hauptstraße 30



Alles Gute zum 85. Geburtstag!

Josef Hadler,
Frutten 28



Alles Gute zum 60. Hochzeitstag!

Anna und Alois Scharl,
Waltra 8



Alles Gute zum 60. Hochzeitstag!

Gertrud und Bruno Url,
Marktstraße 4/2



Anna Fischer 08.08.15,
Hochstraden 31
Eltern: Claudia Fischer und
Wolfgang Gangl



Emely Faßold 23.10.15,
Jamm 3/2
Eltern: Sonja und
Christian Faßold



Hannah Müller 12.06.15,
Aigen 37
Eltern: Alexandra und
Michael Müller



Alles Gute zum
80. Geburtstag!
Frieda Kummer (†),
Plesch 29



Jonathan List 10.09.15,
Gießelsdorf 143
Eltern: Raphaela und
Joachim List



Julia Neubauer 27.07.15,
Schonnerfeld 6/2
Eltern: Marion Neubauer
und Daniel Krobath



Stars of Styria

Am 30. September wurden in Feldbach im Rahmen der Stars of Styria Veranstaltung die Top-Lehrlinge, ihre Ausbilder und Absolventen einer Meister- bzw. Befähigungsprüfung des Bezirkes geehrt.

Die Star-Trophäen, als Symbol der Wertschätzung, wurden von Wirtschaftskammerpräsident-Stellvertreter Benedikt Bittmann, dem Regionalstellenobmann Günther Stangl, seinem Stellvertreter Josef Sommer und dem Regionalstellenleiter Thomas Heuberger überreicht.

Für St. Anna am Aigen wurden dieses Jahr geehrt:

Lehrlinge und Lehrbetriebe:

Einzelhandelskauffrau: Stefanie Hirtl (Kaufhaus Lippe)

Kraftfahrzeugtechniker: Gabriel Lang (Autohaus Lang)

Absolventen einer Meister- oder Befähigungsprüfung:

Ingenieurbüro: Jng. Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Udo Steidl

Stuckateure und Trockenausbauer: Michael Pfundner



Marcel Pappel 09.09.15,
Koglweg 2
Eltern: Stefanie und
Andreas Pappel



Niclas Maitz 15.09.15,
Klapping 4/2
Eltern: Martina Maitz und
Patrick Scharl



Oliver Neubauer 01.08.15,
Klapping 2
Eltern: Sandra Prisching
und Harald Neubauer

LESERBRIEFE_

Liebe Mitbewohner!

Zurzeit sind wir in Risolaberg und wahrscheinlich auch in Aigen mit Jungkatzen (Heurige) konfrontiert. Wenn mir auf der Straße (zur Grenze hin) solche völlig abgemagerte Jungkatzen entgegenkommen, kann ICH nicht wegschauen. Auch bei unserem alten Haus hat sich wieder so ein Jungkater einquartiert.

Bitte weisen Sie wieder einmal in der Gemeindezeitung darauf hin, dass die Katzenbesitzer, auch die mit einer Landwirtschaft, ihre Katzen kastrieren lassen sollen. Für mich und auch für die jeweiligen Nachbarn ist es eine Belastung zu sehen, wenn jemand junge Katzen hat und sich nicht ausreichend darum kümmert.

Mit freundlichen Grüßen
Ingrid Holler, Risola 27

Schnuppertage



**Dezember 2015
bis März 2016**

**Einen Schultag im
Schloss erleben**



Wir bitten um Voranmeldung
☎ 03476 20 69
✉ fshalbenrain.stmk.gv.at

fshalbenrain@stmk.gv.at
www.fs-halbenrain.at



AUS DER REDAKTION_

Ich stelle mich mal vor ...

Ich habe von Elisabeth Weinhandl die ehrenvolle Aufgabe erhalten, von nun ab die Gemeindezeitung mitzugestalten. Bisher durfte ich beruflich schon an einigen Unternehmensmagazinen und Prospekten mitarbeiten, wie auch z.B. derzeit das Patientenmagazin „Treffpunkt Mensch“ der REHA Radkersburg. Die REHA-Radkersburg ist auch mein Arbeitgeber.

Privat lebe ich mit meinem Mann David und unseren Kindern Leandra (7) und Tabea (1) am Annaberg. Ursprünglich komme ich aus Kärnten und habe den

Wörthersee gegen die hügelige Weingegend der Süd-Ost-Steiermark eingetauscht.

Voller Motivation starten wir nun in die nächsten Ausgaben und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit. Ich freue mich vor allem auf zahlreiche Einsendungen von euch, neue Ideen und auch auf Kritik bzw. Verbesserungsvorschläge.

In diesem Sinne auf eine gute Zusammenarbeit!

Andrea Pock



Die Titelseite dieser Ausgabe gestaltete unsere Volksschule. Zum Thema „Was bedeutet Weihnachten für dich“ malten die Kinder der 1. – 4. Klasse wunderschöne Bilder. Ein herzliches Danke an alle Kinder und an die Lehrer für diese Unterstützung!

Das Redaktionsteam bedankt sich bei Elisabeth und Ewald Wahlhütter für die lange und gute Zusammenarbeit. Wir wünschen uns, dass sie uns beide auch weiterhin mit ihrer Erfahrung unterstützen. Vielen Dank!



**FROHE
WEIHNACHTEN**
UND ALLES GUTE FÜRS NEUE JAHR!

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

**IHR GRAWE
KUNDENBERATER:**

Karl BLASL
0664/39 53 798
karl.blasl@grawe.at





GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft






Malerarbeiten im Innen- sowie im Außenbereich
Fassadendämmung und Sanierung
Bodenbeschichtung mit Epoxidharz
Gerüstungen
Kreative Wandgestaltungen

Wir sind stets bemüht für Sie die beste, sinnvollste und günstigste Lösung für Ihre Vorhaben und Arbeiten zu finden.

Sie erreichen uns unter **Dunkl Otto 0664/4614228**
und **Kothgasser Christoph 0664/3918410**
oder per E-Mail office@maler-cotto.at

Neues von der Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen

Ein Kalenderjahr geht seinem Ende entgegen und es hat sich im Herbst dieses Schuljahres wieder einiges an der Neuen Mittelschule getan.

Wir hatten zu Beginn des Schuljahres 8 Klassen mit 125 Schülerinnen und Schülern und 21 Lehrerinnen und Lehrern an unserer Schule. Nach 14 Tagen kamen 5 Schülerinnen und Schüler von Asylwerberfamilien in Tieschen zu uns, somit haben wir auch heuer wieder 130 Schulkinder an der Schule. Zu den Kindern von den Asylwerbern ist zu sagen, dass sie von Anfang an von ihren Klassen, denen sie zugeteilt sind, ganz herzlich aufgenommen wurden und sie auch sehr interessiert und bemüht sind, Deutsch zu erlernen. So ist es zusammen mit der Schulbehörde gelungen, jeden Tag einen Deutsch-Unterricht zu organisieren. Dabei ist auch zu erwähnen, dass der ehemalige Kollege und VS Direktor OSR Stefan Fras sich bereit erklärt hat, diesen Kindern einmal in der Woche kostenlos den Deutsch-Unterricht zu erteilen. Dafür recht herzlichen Dank.

In der ersten Schulwoche hat es gleich einige Aktivitäten gegeben. So besuchten die ersten und zweiten Klassen der NMS St. Anna am Aigen die Kinderoper in Jennersdorf. Die 3. und 4. Klassen absolvierten

einen Workshop zur Berufsorientierung.

In der zweiten Schulwoche fand wiederum die von Frau Sylvia Hoschek bestens organisierte Englisch-Sprachwoche für die zweiten bis vierten Klassen statt. Die 4. Klassen haben unter der Leitung von Herrn Johann Feuer und Frau Andrea Maurer wieder ihre Berufspraktischen Tage absolviert.

Es fanden auch die Klassenforen und das Schulforum statt und auch die Schulausschusssitzung wurde abgehalten.

Alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse haben mit ihren Klassenvorständen an der Wien-Woche teilgenommen. Dies ist auch immer wieder ein Highlight, die Bundeshauptstadt kennen zu lernen.

Die 3. Klassen nehmen im heurigen Schuljahr an einem Energieprojekt teil. Thema ist die Einsparung von Energie in der Schule. Dieses Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde durchgeführt.

In den Sommerferien wurde unsere Garderobe erneuert und mit versperrbaren Garderobekästchen ausgestattet. Generell möchte ich der Gemeinde, an der Spitze mit Herrn Bürgermeister Weidinger, im Namen aller Kolleginnen und Kollegen für die sehr

gute Zusammenarbeit danken.

Eine Vorinformation:

Der Elternverein unserer Schulen hat für Donnerstag, den 4.2.2016, mit Beginn um 19 Uhr einen Vortrag mit dem Thema „Digital : Total – Risiken im Internet und Handyalltag“ organisiert. Wir möchten schon jetzt alle recht herzlich dazu einladen.

Abschließend wünscht die Neue Mittelschule allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016.

Josef Bedöcs
Direktor der NMS



Ausprobieren ist die Devise!



Kreativität ist gefragt

Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen

„Kreative Lehrlingswelten“

Berufe zum Ausprobieren!

Der eigene Sitzpolster beziehen, das perfekte Foto schießen oder einfach leckere Marzipankarotten modellieren - das alles und noch viel mehr konnten Schüler und Schülerinnen beim Projekt „Kreative Lehrlingswelten“ lernen.

Experten aus kulinarischen, traditionellen und neuen Berufen besuchten mit 12 kleinen transportierbaren Mini-Werkstätten unsere Schule und präsentierten jeweils einen kreativen Handwerksberuf. Nach der Devise „Von Experten lernen“ übernahmen Handwerker aus der Region die Patenschaft einer Werkbox, um im Rahmen der Präsentation in der Schule ihren Beruf vorzustellen.

Die Schüler und Jugendlichen hatten so die Möglichkeit, in einen Lehrberuf hinein zu schnuppern und spielerisch mit Hilfe des Experten ein selbstgefertigtes Handwerksstück herzustellen. Mit den „Kreativen Lehrlingswelten“ soll wieder Lust auf eine Lehre im Handwerk oder auf eine Ausbildung in Kreativberufen gemacht werden.

Das Projekt „Kreative Lehrlingswelten“ wird unterstützt vom Land Steiermark (Ressort Bildung), Jugend und Familie. InitiatorIn und ProjektträgerIn der „Kreativen Lehrlingswelten“ ist die Leaderregion Oststeirisches Kernland in Hartl bei Kaindorf.

Dieses Projekt wurde auch von Betrieben aus unserer Gemeinde bzw. Region unterstützt und so

möchten wir uns bei folgenden Firmen bedanken:

- Gasthaus Fischer und Wolf (Werkbox Koch/Köchin)
- Fleischerei Heribert Rauch (Werkbox FleischverarbeiterIn)
- Obsthof Wolfgang und Sabine Weiß (Werkbox ObstbaufacharbeiterIn)
- Tischlerei Gerhard Schuster (Werkbox TischlerIn)
- Malerbetrieb Cotto (Werkbox MalerIn)
- Firma Lorenzer (Werkbox HafnerIn)
- Metallbau Anton Röck (Werkbox MetalltechnikerIn)
- Konditorei Alois Baumgartner (Werkbox KonditorIn)





Den Schülern wurde gezeigt, wie wichtig Sicherheit in verschiedenen Bereichen ist.



Erlebnisreiche Tage für die SchülerInnen der 4. Klasse der NMS



Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen Mobil und Sicher!

Die 4. Klassen hatten heuer wieder einmal die Möglichkeit, bei „Mobil und Sicher“ im Rahmen der Raiffeisen Club Info-Tage in der Fachschule Schloss Stein teilzunehmen.

Die Inhalte

Alkohol und Drogen (Die prekäre Situation wird von vielen weit

unterschätzt)

Verkehrssicherheit (Die Unfallhäufigkeit auf Österreichs Straßen ist gerade bei den 15 - 24 Jährigen am höchsten)

Geld und Sicherheit (Auch hier besteht großer Informationsbedarf)

Social Media (Im Zeitalter von Facebook ist es wichtig, den Ju-

gendlichen auch immer wieder die Gefahren im Internet näher zu bringen) wurden mit ihnen in kompetenter und jugendgerechter Art aufgearbeitet.

Ziel dieser Aktion ist es, bei den Jugendlichen mehr Bewusstsein zu schaffen und durch konkrete Tipps und Verhaltensregeln mehr Sicherheitsgefühl zu erreichen.

Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen Berufspraktische Tage 2015

Die Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen der NMS absolvierten vom 20.10. bis 23.10.2015 die Schnuppertage.

Berufspraktische Tage dienen als Ergänzung zum Unterrichtsgegenstand Berufsorientierung. Dabei soll den Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit einer praxisnahen Information über die Berufswelt gegeben

werden. Nach entsprechender Vorbereitung in der Schule erhielten die Jugendlichen die Gelegenheit, eigene Neigungen und Fähigkeiten erproben zu können und zu einer realistischen Sicht des Berufsalltages zu gelangen.

Nach erfolgter Dokumentation ihrer Tätigkeiten und Eindrücke wurden die Schüler angehalten, im Unterricht über ihre Erfah-

rungen zu reflektieren. An dieser Stelle sei all jenen Betrieben und Organisationen gedankt, die Praxisstellen zum Wohle unserer Jugend und ihrer Zukunft zur Verfügung gestellt haben.

Betreuung

**HOL Johann Feuerer und
HOL Andrea Maurer**

Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen „English in action“

Bereits in der zweiten Schulwoche fand vom 21.9. bis 25.9. an der NMS die schon zur Tradition gewordene Englisch-Sprachwoche statt. Eine Rekordteilnehmerzahl von 79 Schülerinnen und Schülern wurde in sechs Gruppen von einem jungen und engagierten Lehrerteam aus Canterbury, Großbritannien, unterrichtet.

Sechs Unterrichtsstunden täglich hieß das Motto „English Only“! Neben Wortschatzerweiterung und Grammatik standen auch Projekte und die Vorbereitung einer Abschlusspräsentation auf dem Programm.

Am Freitag zeigten dann die

Kursteilnehmer in einer äußerst gelungenen Aufführung, welche Fortschritte sie in der Sprachwoche gemacht haben. So wurden eigene Versionen von „Pirates of the Carribean“, „Cinderella“ oder „Talents of St. Anna“ von den zahlreichen Zusehern mit Begeisterung aufgenommen.

Organisation

HOL Sylvia Hoschek



Die Kinder lernen den Wald kennen.
Ein Waldpädagoge besuchte uns und brachte den Schülerinnen und Schülern sehr viel Interessantes und Wissenswertes näher.

aus der
volksschule



Der Volksschulchor umrahmte musikalisch die Adventkranzweihe in der Pfarrkirche.
Am Samstag, den 28.11.2015 umrahmte der Volksschul-Chor die feierliche

Adventweihe in der Pfarrkirche St. Anna am Aigen, unter der Leitung von Dipl. Päd. Margareta Prem, mit wunderschönen Klängen.



Lesen macht Spaß!
Die 2. Klasse genießt Besuche in der schuleigenen Bücherei.



Nicht nur bei den Kindern konnte man die Aufregung erkennen.



St. Anna am Aigen Die Volksschule

Schulbeginn

Am 14. September war es so weit! Ein neues Schuljahr beginnt. Aufgeregt und voller Erwartung treffen 15 Schülerinnen und Schüler mit ihren (nicht weniger aufgeregten) Eltern in der Schule ein. Einen guten Start und ein schönes Schuljahr wünscht das Team der VS St. Anna mit Ihrer Direktorin Ingrid Wanninger

Verkehrserziehung an der Volksschule

Die 1. und 2. Klasse, mit Ihren Klassenlehrerinnen SR VOL Dipl. Päd. Margareta Prem und VDir Ingrid Wanninger, erfuhren vom Herrn Inspektor Sampt viel Wichtiges über das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Er wies auch wiederholt auf die großen Gefahren am Busparkplatz hin. Herzlichen Dank an dieser Stelle für diese informative Verkehrserziehung an Herrn Inspektor Sampt.

Advent in der Volksschule

Zu Beginn der Adventzeit wird jedes Jahr von den Religionslehrerinnen in der Volksschule St. Anna am Aigen eine besinnliche Adventfeier gestaltet und musikalisch vom Chor unter der Leitung

von SR VOL Dipl. Päd. Margareta Prem umrahmt. Die Adventkränze wurden von unserem Herrn Pfarrer gesegnet.

Nikolofeier der VS St. Anna

Die Religionslehrerinnen, Frau Gruber und Frau Maitz, gestalten jedes Jahr eine schöne Nikolo-feier an der Volksschule St. Anna am Aigen. Die 4. Klasse studierte mit ihrer Klassenlehrerin Frau Scherr ein Nikolospiel ein, das bei allen große Begeisterung fand. Zum Schluss teilte unser Nikolaus noch Geschenke für alle aus.



VS SCHULANFÄNGER

Mit der Lehrerin Frau Prem und der Direktorin Frau Wanninger

Eibl Leonie, Forstenauer Nicole, Gangl Hannah, Gindl Nadine, Hackl Anna-Maria, Hochleitner Leonie, Kink Laura, Maitz Nico, Panik Katharina, Pfeifer Lea, Pranger Anna, Stefanzl Matthias, Trummer Elias, Weiß Samuel mit Klassenlehrerin Dipl. Päd. Margarete Prem





In unserer öffentlichen Bücherei mit integrierter Schulbibliothek stehen dem Leser etwa 4800 Bücher aus den Bereichen Kinder- und Jugendbücher, Belletristik und Sachbücher sowie eine kleine Auswahl an Zeitschriften zur Verfügung.

Aktuelle Bücher in unserer Bücherei

SCHICKSAL

- Wendy Holden: Schicksalskinder
- Toni Maguire: Kein Wort zu Mami
- Angèle Lieby: Eine Träne hat mich gerettet
- Karim El- Gawhary: Auf der Flucht
- Natacha Tormey: Euer Traum war meine Hölle
- Claudia Mehler: Am Ende siegt die Liebe
- Malala Yousafzai: Ich bin Malala

KRIMIS / THRILLER

- Sebastian Fitzek: Passagier 23
- Ursula Poznanski: Blinde Vögel
- Tess Gerritsen: Der Schneeleopard
- Dan Brown: Inferno
- Lisa Jackson: Zwillingbrut
- Henning Mankell: Mord im Herbst

ZEITSCHRIFTEN

- ORF Nachlese
- Konsument

ÖFFNUNGSZEITEN / INFORMATIONEN

Winterzeit (25.10.2015 - 26.03.2016)
Freitag 17 - 19 Uhr
Sommerzeit (27.03.2016 - 29.10.2016)
Freitag 18 - 20 Uhr
Schulbibliothek: Mo, Do, Fr in der großen Pause

Öffentliche Bücherei
Hauptstraße 16, Tel.: 03158/2275-16

HEITERES

- Dora Heldt: Bei Hitze ist es wenigstens nicht kalt
- Evelyn Sanders: Bitte Einzelzimmer mit Bad
- Ich hab dich sooo lieb

BESTSELLER / BEKANNTE AUTOREN

- Cecelia Ahern: Das Jahr, in dem ich dich traf
- Jojo Moyes: Ein ganz neues Leben
- Charlotte Link: Die Betrogene
- Bernhard Aichner: Totenhaus
- Simon Beckett: Der Hof
- Paulo Coelho: Untreue
- Arno Geiger: Selbstportrait mit Flusspferd
- Isabel Allende: Amandas Suche
- Nicholas Sparks: Für immer der Deine

JUGENDLICH

- Wenn ich will, hör ich auf – Werner Färber
- Im Chat war er noch süß! – Anette Weber
- Essen? Nein, danke! – Maureen Stewart
- Ich bin schon wieder völlig pleite! – Kurt Wasserfall
- Und schneller als die Bullen waren wir auch – Kurt Wasserfall

Entlehnungsdauer:

3 Wochen

Entlehnungsgebühr:

Kinder- und Jugendbücher: 0,30 Euro
Erwachsenenliteratur und Zeitschriften: 0,50 Euro

...mit Mini, dem kleinen Apfel fit und g'sund statt kugelrund

Dieses Motto steht auch 2015 beim erfolgreichen „frisch-saftig-steirisch“ Apfel-Projekt in den steirischen Kindergärten im Mittelpunkt. Bis November besucht Mini, der kleine Apfel, die Kinder in 55 Kindergärten und versucht auf spielerische Weise zu vermitteln, wie lecker eine gesunde Apfeljause ist und wie viel Spaß Bewegung macht!

Die OPST – Obst Partner Steiermark GmbH ist mit dem gesunden frisch-saftig-steirisch Apfel Projektpartner und unterstützt somit ein tolles, nachhaltiges Programm für Kindergartenkinder, das bereits das fünfte Jahr in Folge durch die steirischen Kindergärten tourt.

Ziel ist es, eine gesunde Jause mit einem frischen, saftigen Apfel als

fixen Bestandteil im Tagesablauf zu etablieren und gleichzeitig den Drang zum Spielen und Herumtoben zu fördern. Die Kindergärten erhalten einen Projektkoffer mit Spielen, Geschichten, Fantasiereisen und Informationsunterlagen, die als Einstimmung für den Projekttag sowohl lehrreich und informativ als auch lustig sind. Als Höhepunkt gibt es in jedem teilnehmenden Kindergarten einen „frisch-saftig-steirischen“ Vormittag. Zu Besuch kommt der Kasperl mit Mini, dem kleinen Apfel, der das Maskottchen des gesunden Kinderapfels ist.

Bei zwei lustigen Kasperlauf-führungen geht es ebenso um den Apfel wie beim Basteln und beim Pressen von frisch-saftig-steirischem Apfelsaft. Es wird ein

leckerer Topfen-Apfelaufstrich hergestellt, der anschließend bei einer gemeinsamen gesunden Jause mit gesunden Äpfeln verkostet wird.

Damit auch Mama und Papa was davon hat, basteln die Kinder zur Erinnerung an den Tag ein tolles Apfelrezeptbuch, das viele leckere und einfache Rezepte für zu Hause enthält.

Am Ende des Tages sind die Kinder die besten Freunde von Mini, dem Botschafter des gesunden Apfels und spüren bei jeder Apfeljause, die Kraft und Energie die ihnen dieser gibt.



Neues dem aus Kindergarten

In unserem Kindergarten sind im heurigen Jahr 30 Kinder eingeschrieben.

Unser diesjähriges Jahresthema lautet:
„Wir lernen unsere Heimat kennen!“

Aufbauend auf dieses Thema werden wir mit einigen Aktivitäten und Ausflügen unseren Ort besser kennenlernen.

In den ersten Monaten des Kindergartenens finden sehr viele Feste statt, die sich am Kirchenjahr orientieren.

Am 4. Oktober hat unser erstes großes Fest stattgefunden:
Das Erntedankfest in der Kirche.

Miteinander daran teilnehmen und mitgestalten ist für alle sehr gemeinschaftsfördernd und hinterlässt bleibende Eindrücke.

Wir freuen uns auf ein spannendes Kindergartenjahr,
das Kindergarten team!





ESV Hochstraden

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und daher möchten wir vom Vorstand über die Aktivitäten 2015 berichten. Mit der Jahreshauptversammlung im Februar begann der Start in ein freundschaftliches, ereignisreiches Vereinsjahr. Bei der Bezirksmeisterschaft im April in Feldbach konnte die für den ESV entsandte Mannschaft ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielen.

Der bestens organisierte Tagesausflug im Juni in das schöne benachbarte Kärnten war für die zahlreichen Teilnehmer ein Erlebnis in Form von Sehenswürdigkeiten und Kulinarik.

Bereits zum 4. Mal wurde bei herrlich heißem Sommerwetter das Straßenturnier abgehalten. Der Spaß und die Freude am Stocksport standen im Vordergrund und es konnten wieder Mannschaften aus anderen Bundesländern begrüßt werden.

Der schon zur Tradition gewordene Wandertag im Oktober führte die gesellige Runde durch unsere schöne Heimatgemeinde.

Die Weihnachtsfeier beendet das Vereinsjahr und schon wieder geht ein Jahr vorbei, und es ist Zeit allen Dank zu sagen, die für den Verein da sind, den Vor-



standsmitgliedern und allen Mitgliedern in aktiver und passiver Tätigkeit.

Ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Neue Jahr wünscht

die Obfrau des
ESV Hochstraden
Gerti Legenstein.



SV 609 Hochstraden

Nachdem wir ziemlich ausgelassen ins neue Jahr gefeiert haben, war allen klar, dass 2015 ein produktives Jahr werden wird. So kamen wir zum Entschluss, unseren Vereinscontainer - den „Hans“ - von Grund auf zu sanieren. Viele motivierte Mitglieder, vor allem unser Obmann Franz Weiß, waren mit Leib und Seele bei den Umbauarbeiten dabei. Durch ihre unzähligen, freiwilligen Stunden erstrahlt er nun im neuen Glanz.

Auch hatten wir dieses Jahr wieder unser Osterkreuz. Wie immer erwies sich die Veranstaltung als Magnet für Jung und Alt. Um zwischendurch Kraft tanken zu können, verschlug es uns am Ostersonntag mit dem Bus zu den Osterkreuzen in der Umgebung.

Da man die Feste feiern soll wie sie fallen, konnten wir am 2. Mai beim zweiten „Aunvespan“ vom VC Roadeagles unseren neuen Hans offiziell eröffnen. Selbstverständlich gingen wir dieses Jahr auch wieder dem Pfingstbrauch nach und verstellten die ein oder andere Gartenbank. Durch den heißen und fast regenfreien Sommer entschloss sich eine Gruppe junger Burschen, sich beim Volleyballturnier in St. Anna am Aigen der Herausforderung zu

stellen, einen guten Platz für den Sportverein zu erspielen. Nach zahlreichen intensiven Trainingseinheiten schlug sich die Gruppe hervorragend. Für einen Podestplatz reichte es leider nicht, doch dabei sein ist alles.

Am 25. Oktober hieß es wieder „Sturm und Kastanien“ beim „Hans“. Bei herrlichem Herbstwetter besuchten uns unter anderem viele Dorfbewohner und Wanderer. Um das traumhafte Wetter vollkommen ausnützen zu können, wanderten wir heuer zum 4. Mal im Königreich Hochstraden. Neun Stationen sorgten dafür, dass keiner verdurstete oder Hunger leiden musste.

Wir freuen uns sehr darauf, im neuen Jahr neue motivierte Mitglieder begrüßen zu dürfen, damit wir junge Leute mit dem Vereins- und Brauchtumswesen vertraut machen können. Erreichbar sind wir auf unserer Facebook-Seite. Wir freuen uns auf Euch.

In diesem Sinne wünschen wir Euch allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. :-)

Euer SV 609 Hochstraden



BAUMEISTER
BAUMEISTER ING.
ASTRID
PFEIFER

8354 St. Anna am Aigen • Hauptstraße 55
Tel: 03158 / 2759 • Fax: 03158 / 29028
Mobil: 0664 / 18 54 152
Mail: office@bm-pfeifer.at

GRENZLAND
TAXI
0664 7503 2303

LEO ULRICH
GIESSELSDORF 24
8354 ST. ANNA/A.

FAHRTEN NACH VEREINBARUNG



v.l.n.r.: Weiss Anton, Steidl Monika, Blasl Karl

Imkerverein St. Anna am Aigen Steirische Honigprämierung 2015

Gold für einen echten St. Anna`rer Bienenhonig! Wir möchten unserem Imker Karl Blasl recht herzlich zu seiner Gold-Medaille bei der steirischen Honigprämierung, die heuer wieder in Frohnleiten stattgefunden hat, gratulieren.

Aus 1600 eingereichten Honigproben wurden von 17 Honigexperten neben den sortentypischen Merkmalen auch Farbe, Geruch, Geschmack, Leitfähigkeit, Wassergehalt und Gesamtharmonie verkostet und bewertet. Bei der Prämierung in Frohnleiten wird über Silber oder Gold entschieden. Die Bronzemedaille wurde bei der Gütesiegel Prämierung bereits vergeben, einige Imker aus St. Anna wurden mit dieser ausgezeichnet.

Anton Weiß aus Jamm erhielt die Bronze-Auszeichnung in zwei Kategorien: Kastanienblütenhonig und Blütenhonig.

Eine weitere Bronze-Auszeichnung ging an **Monika Steidl** aus Schemming in der Kategorie Blütenhonig.

Silber wurde heuer keine vergeben, die einzige Goldene erging, bereits wie 2013 in der Kategorie Honigtau- Honig, an Imker **Karl Blasl** aus Jamm.

Der Imkerverein St. Anna am Aigen besteht derzeit aus 20 Mitgliedern. Der Bienenbestand ist flächenmäßig sehr gut aufgeteilt, das unsere Landwirte mit Gemüse, Obst oder Sonderkulturen die optimale Bestäubung durch die Bienen positiv zu spüren bekommen. Die Honigernte ist heuer sehr gut ausgefallen, das größte Problem bereitet den Imkern aber das Bienensterben im Winter, das mit unterschiedlichen Faktoren zusammenhängt bzw. die Bekämpfung der Varroa Milbe. Ansonsten gibt es nicht viel

zu jammern, es gilt den Lebensraum der Biene zu schützen und das Bienenvolk zu unterstützen- die Bienen kommen schon zu recht, wenn man richtig handelt und in die Natur der Bienen nicht zu viel eingreift. Wenn der Frost einsetzt, ziehen sich die Bienen in die Wintertraube zusammen, und bei uns zuhause duftet der Honig von den Weihnachtsbäckereien und Lebkuchen- es kommt Weihnachten.

Sollte ein Geschenk ausständig sein, ein Glas Honig von den „St. Anna`rer Imkern“ ist immer angebracht.

Wir wünschen den Imkerfamilien, den Honigfreunden sowie der ganzen Bevölkerung frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

LJ St. Anna am Aigen

Unsere Landjugend St. Anna am Aigen hat auch in diesem Jahr wieder tolle Leistungen erbracht und schöne Feste veranstaltet wie z.B: Jugendfest, Volleyballturnier, Erntedankkrone, usw.

Bei der heurigen Generalversammlung wurde beschlossen, dass der Vorstand gleich bleibt. Hannes Hopfer ist wieder unser Obmann und Melissa Donik die Leiterin.

Wie jedes Jahr freuen wir uns auch heuer wieder über unsere neuen Mitglieder, welche im Mai unserer Landjugend beigetreten sind. Im Namen der ganzen Landjugend heißen wir sie nochmals herzlich willkommen.

Trotz schlechten Wetters hatten wir auch heuer wieder viele Besucher bei unserem traditionellen „Maibaum aufstellen“ am Marktplatz in St. Anna. Dank der vielen Gäste war es ein voller Erfolg. Auch bei unserem jährlichen Jugendfest, das heuer am 03. Juni statt fand, konnten wir aufgrund

des schönen Wetters viele Gäste begrüßen. Unsere Mitglieder unterstützen uns tatkräftig, an dieser Stelle ein Danke hierfür. Die Band „Fun Station“ hat unsere Gäste prima unterhalten.

Wir freuen wir uns schon jetzt auf unser nächstes Jugendfest, welches am 25. Mai 2016 in der Festhalle Jamm stattfindet wird. Wir möchten euch schon jetzt herzlichst einladen und freuen uns auf euer Kommen!

Bei dem Fußballturnier gegen den UFC Klapping haben wir den 1.Platz gewonnen. Heuer haben wir ebenso unseren Volleyballplatz wieder in Schuss gebracht und ein gelungenes Volleyballturnier veranstaltet. Wir möchten uns recht herzlich bei unserer Gemeinde und bei den zwei Sponsoren bedanken, welche uns bei den Kosten unterstützt haben. Am 15. August fand dann unser Volleyball Turnier statt, an dem 16 Mannschaften teilnahmen.

Wie jedes Jahr bereiteten wir auch heuer wieder die Ernte-

dankkrone für das Erntedankfest in unserem Pfarrheim vor.

Am 05.12.2015 gehen wir auch wieder als Nikolaus und Krampus.

Ohne der Mithilfe unserer Mitglieder wär das alles nicht möglich – daher möchten wir uns bei allen Mitgliedern herzlich für die tolle Mitarbeit und deren Einsatzbereitschaft bedanken!

Die Landjugend St. Anna am Aigen wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!

Obmann
Hannes Hopfer

KFZ-Technik
ANTON PFEIFER
8354 St. Anna am Aigen, Frutten 14
Tel.: 0 31 58 / 23 32 oder 0664/345 90 93
pfeiferkfztechnik@styorion.net

Genuss- und Geschenkeladen
gg Postpartner – Eis
Gertrude Urbanitsch
Im Kaufhaus Lippe
8354 Marktstraße 10
Tel.: 0664-73218438
E-Mail: genussladen@gmx.at
Köstlichkeiten
Kunsthandwerk
aus der Region
Regionale Spezialitäten Bauernbrot
Jause Saisonales Obst u. Gemüse
Einzigartige Geschenkpackungen
Kreatives Kunsthandwerk Souvenir
Handgefertigte Weihnachtsdeko
Post 45 Std/Wo geöffnet
Öffnungszeiten:
MO DI DO FR
9-18 Uhr
Mittwoch
13-18 Uhr
SA 9-13 Uhr
April-Sept. auch
Sonntag und
Feiertag
13-18 Uhr
geöffnet

Dampfreiniger
Bodenreinigungsmaschinen
Staubsauger
Reinigungsmittel

Reinigungstechnik
HUTER
Schonnerfeld 65
8354 St. Anna am Aigen
Tel.: 0664/4146248

Gemüsehof
Weiß
St. AnnamAigen

„Winterzeit ist
Vogelisalzeit“

Frohe Weihnachten
und für das neue Jahr
viel Glück, Gesundheit
und Erfolg!



St. Anna am Aigen Seniorenbund

2015 war für den St. Annarer Seniorenbund wieder ein sehr veranstaltungs- und ausfahrtenreiches Jahr.

Bei verschiedenen Seniorennachmittagen in Jagersberg, Straden, Tieschen, Fehring, Gnas, Hatzen-dorf, Kalch, Feldbach, Bairisch Kölldorf, Edelsbach, Kapfenstein, Pertlstein, Trautmannsdorf, Unterlamm, Bierbaum, Markt-Hartmannsdorf, Kirchbach, Leitersdorf waren über 200 tanzfreudige St. Annarer Senioren dabei.

Mitte Jänner trafen wir uns zum Preis-Schnapsen im Buschenschank Seidl in Frutten.

40 Mitglieder plus 30 Zuschauer nahmen daran teil. Jeder Teilnehmer bekam einen Preis. Es gab somit keine Verlierer, nur Gewinner. Bei Speis und Trank liessen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Im Jänner führte uns die 2tägige Winterfahrt in die Ramsau.

Bei Schneewandern und Pferdeschlittenfahrt genossen 49 lustige Senioren bei herrlichem Sonnenschein die verschneite Landschaft. Am Abend spielten Walter und Mali zum Tanz.

Anfang Februar sassen wir beim bunten Nachmittag im Gasthaus Wolf in Waltra gemütlich beisammen. Ueber 50 Personen genossen den Fasching bei Tanz, Essen und Trinken.

Mitte Februar fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Bestätigung des alten Vorstandes statt.

Anwesend waren u.a. Landesvorstand mit Obmann Gregor Hammerl sowie geschäftsführender Obmann Fritz Roll, Landtagspräsidentin a.D. Burgi Beutl, Bezirksobfrau Maria Grosschedl und Bürgermeister Hannes Weidinger.

Anfang April ging die Fahrt nach Radomlgec, Slowenien. 47 Teilnehmer bewunderten die ersten Frühlingsblumen (Narzissen, Tulpen) und vieles mehr.

Die Muttertagsfahrt mit fast 90 Personen führte uns Mitte Mai nach Fischbach.

Mit Pfarrer Prassl (Väterlicherseits ein St. Annarer) feierten wir die heilige Messe. Anschließend genossen wir das Mittagessen bei der „Strudlwirtin Gitti“. Nach dem Besuch des Stoani-Hauses in Gassen kehrten wir zum Abschluss noch im Grenzlandhof ein.

In Bad Gleichenberg fand Ende Mai der gesamtsteirische Wandertag statt.

Es war unglaublich, denn über sechstausend Wanderer waren auf den drei verschiedenen Routen (3,5 km, 5,5 km und 12 km) unterwegs.

Die St. Annarer Damen haben wieder einmal ihre berühmten Nuss- und Topfenflecken gebacken und bekamen dafür ein großes Lob.

Anfangs Juni luden die St. Annarer Senioren zum jährlichen Hölunderblüten-Wandertag nach Risola ein. Über 300 Senioren aus der Steiermark nahmen daran teil.

Mitte August fand die Drei-Tagesfahrt mit 36 Personen nach Salzburg statt. Dort besuchten wir unseren St. Annarer Sohn, Herrn Erzbischof Dr. Franz Lackner. Dieser nahm sich Zeit für uns und führte unsere neugierige Gesellschaft durch seine Privatgemächer.

Das Mittagessen nahmen wir in der Brauerei Stiegl, mit Bierverkostung ein.

Am Nachmittag fand noch eine Führung durch die Brauerei statt.

weiter >>>

Den zweiten Tag verbrachten wir am und auf dem Chiemsee. Ein wundervolles Erlebnis. Am dritten Tag besuchten wir einen Vortrag der Firma Wenatex Schlafsysteme über gesundes Schlafen. Danach machten wir uns auf die Heimreise, mit obligatorischem Zwischenhalt im Buschenschank.

Beim St. Annarer Herbst im September bucken unsere Frauen wiederum die altbewährten Nuss- und Topfenflecken, die wie immer regen Anklang fanden.

Im Oktober luden die St. Annarer Senioren zum 8. Mal zu Sturm und Kastanien in Risola ein. Ein voller Erfolg, weit über 300 Personen aus allen Bezirken nahmen daran teil.

Im Oktober machten wir mit 69 Senioren einen Tagesausflug nach Wundschuh (Erlebnishof-Reczek).

Am Nachmittag besichtigten wir das Weingut Schneeberger mit Verkostung und Führung.

Im November fand das traditionelle Gansl-Essen mit 80 Personen in Neustift an der Lafnitz statt.

Am 11. Dezember treffen wir uns zur Weihnachtsfeier, verbunden mit der Jahreshauptversammlung im Pfarrheim.

Ausserdem wird einmal im Monat rund um St. Anna gewandert und einmal im Monat treffen wir uns zum Kegeln und/oder Kartenspielen. Einen ganz besonde-

ren Dank möchten wir Gustl und Franz Hirtl aussprechen, die uns immer Heil an unser Ziel und von dort wieder nach Hause gebracht haben.

Somit möchte ich mich beim Vorstand, bei den Sprenglmitarbeitern und bei allen Mitgliedern herzlich bedanken.

Ich wünsche allen eine ruhige Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest sowie gute Gesundheit.

Schriftführerin
Ursula Lamprecht

Obmann
Josef Hödl



INFORMATIONSTAG BORG BAD RADKERSBURG 22.01.2016 von 8:00 – 13:00 Uhr

Gymnasium für Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Latein und Russisch).
Musisch-kreativer Zweig (Pop und Jazz).
Naturwissenschaften mit Gesundheitsschwerpunkt oder Darstellender Geometrie.
Matura & Lehrabschluss als Bürokauffrau/-mann im Haus.

Individuelle Beratung: HR Dir. Dr. Eduard Fasching_03476 /24 12
direktion@borg-radkersburg.at
www.borg-radkersburg.at

USV Raiffeisenbank Disco Bollwerk St. Anna am Aigen

Nach dem äußerst schmerzlichen Verlust unseres Präsidenten Walter PRANGER Ende Juli 2015 musste sich unser Fußballverein erst so richtig wieder finden. Aber nach dem Motto unseres verstorbenen Präsidenten „Nach vorne zu schauen“, konnten wir im Herbst mit der Kampfmannschaft eine sensationelle Saison spielen. Wir mussten in 15 Spielen nur beim ersten und beim letzten Spiel als Verlierer vom Feld gehen. Eine Runde vor Ende des Herstdurchganges standen wir überraschend für alle auf Tabellenplatz 1 mit 31 Punkten. Ich glaube unsere Jungs haben für den Walter gespielt und er hat auf uns alle herunter gesehen.

An dieser Stelle darf ich auch allen Nachwuchsmannschaften zu ihren Leistungen gratulieren und den Nachwuchstrainern und Betreuern für ihren Einsatz danken. Jeder Verein ist in der Zukunft nur so viel wert, wie er in den Nach-

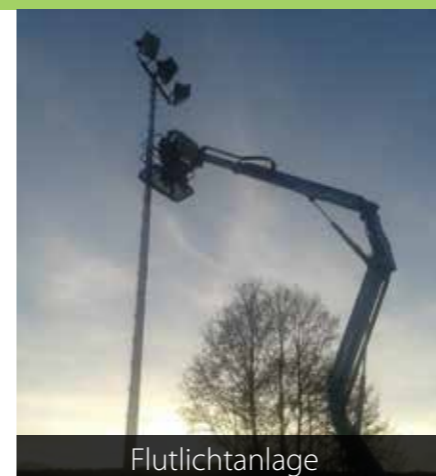
wuchs investiert. Ich glaube, wir sind auf dem richtigen Weg, obwohl es sicher noch viele Verbesserungsmöglichkeiten gibt.

Seit 01.11.2015 haben wir ja auch einen neuen Präsidenten. Dr. Heinz Fahrni aus Solothurn in der Schweiz hat dieses schwere Amt übernommen. Dr. Heinz Fahrni fungierte ja auch schon seit einigen Jahren als Vizepräsident und kennt den Verein daher sehr gut. Da die Bollwerk Entertainment Group mit Ende des Jahres als Hauptsponsor aussteigt, sind wir sehr gefordert, um diese eingespielte Mannschaft beisammen zu halten. Aus diesem Grund veranstalten wir am 23.01.2016 in der Weinlandhalle in Frutten einen St Anna'rer Ball mit der Musikgruppe „Die Lauser“ und als Show- und Mitternachtseinlage präsentiert Zauberer **Christoph KULMER** seine Künste. Für die Jugend gibt es noch ein angebautes Disco-Zelt.

Ich ersuche sie daher, diesen Ball zu besuchen und Eintrittskarten für diese Veranstaltung zu erwerben. Zu diesem Zweck werden im Dezember und Jänner Spieler, Funktionäre und Freunde des Vereines von Haus zu Haus gehen und um ihre Mitgliedschaft beim Verein zu werben bzw. Eintrittskarten für die diese Veranstaltung zu verkaufen.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Spielern, Zuschauern, Sponsoren, Gönnern und Funktionären für ihre Unterstützung. Ich ersuche und bitte sie auch in Zukunft hinter dem SV St Anna am Aigen zu stehen und wünsche gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Der Obmann
Johannes Weidinger



Flutlichtanlage



Sanierung des Sportplatzes



Gewinner des Pfingstturniers

USV Frutten-Gießelsdorf

Werte Gemeindebevölkerung, Freunde und Gönner des Sportvereines!

Ein neues Jahr klopft an die Tür. Zeit um das gelebte letzte Jahr nochmal in Erinnerung zu rufen und auf Papier zu bringen.

Viele Ziele wurden zu Beginn des Jahres 2015 vom Vorstand vorgegeben und hinter beinahe allen können wir heute einen Haken machen, wie zum Beispiel:

Inbetriebnahme des Flutlichtes

Das wohl größte Projekt für den Sportverein in den letzten zehn Jahren wurde verwirklicht, 4 Masten mit 12 Scheinwerfern ermöglichen unserer Mannschaft beste Trainings- und Matchbedingungen in den Abendstunden.

Sportplatzsanierung

Durch die notwendigen Grab- und Erdarbeiten, die durch die Errichtung des Flutlichtes angefallen sind, waren wir gezwungen, den Platz umgehend wieder auf Vordermann zu bringen. Dies ist uns durch Teamarbeit, manchmal bis spät in die Nacht, pünktlich zu Meisterschaftsbeginn gelungen.

Errichtung der Zuschauerterrasse bei der Sportanlage

Die Terrasse mit Lärchendielen

wurde unter der Anleitung unseres Trainers Reinhard Schadler gebaut und macht unsere Anlage zu einem Schmuckstück in unserer Liga, auf das wir stolz sein können.

Fetzenmarkt

Am 18. April fand wieder der Fetzenmarkt statt. Hierfür ein herzliches Danke für die tolle Zusammenarbeit dem gesamten Team, vor allem unserer Inge Urbanitsch und ihren Damen und dem „Chefverkäufer“ Josef Pranger.

Pfingstturnier

Erstmals entschloss sich unser Verein ein Kleinfeldturnier ausschließlich für Hobbymannschaften zu veranstalten, welches am Pfingstsamstag über die Bühne ging. Alles war perfekt. Alles bis auf das Wetter das uns in der Nacht davor einen Regenschauer bescherte, der unseren Sportplatz unter Wasser setzte und sogar einen Hang abrutschen lies. Es wurde diskutiert und beraten und zum Trotz beschlossen das Turnier durchzuziehen und es wurde zu einem großen Erfolg und Spaß. Nochmals Glückwunsch an die Siegermannschaft der FF Misselsdorf.

Kastanienbraten am Marktplatz

Im Oktober durften wir die Gelegenheit wahrzunehmen, beim St. Annar'er Herbst mitzuwirken und Kastanien zu braten. Wie so oft in diesem Jahr waren wir vom Wetter nicht gerade begünstigt, allerdings kann man rückblickend sagen, dass es ein großer Spaß war.

Dank unzähliger Arbeitsstunden und freiwilliger Helfer :-)) - für die wir sehr dankbar sind - war es uns möglich diese Aufgaben erfolgreich zu erledigen.

Es wurde im letzten Jahr nicht nur gearbeitet, sondern natürlich auch Fußball gespielt.

Beim Oststeirercup-Hallenturnier konnten wir im Februar den 4. Platz erringen.

In der Meisterschaft lief es allerdings für unser Team dann gar nicht nach Plan und somit landeten wir auf dem vorletzten Tabellenplatz, der uns jedoch sehr viel Luft nach oben einräumt.

Ich darf allen Gemeindebewohnern, Gönnern und Sponsoren auf diesem Weg ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2016 wünschen.

Der Obmann
Christian Haas

Die

Internationale HTL Bad Radkersburg

lädt ein zum

Tag der offenen Tür

Freitag, 22. Jänner 2016

10:00h bis 17:00h

Eingeladen sind nicht nur interessierte Schüler, sondern auch alle Personen, die sich zu den Themen

„Erneuerbare Energien“ und „Stromnetze der Zukunft“

informieren bzw. ein Bild vom aktuellen Stand der Technik machen wollen.

Stadtgrabenstraße 17, A-8490 Bad Radkersburg
www.ihtl.at

UFC Klapping

Unsere Mannschaft belegte in der Saison 2014/2015 den 6. Platz. Nach einer tollen Leistung in der Herbstsaison liegen wir mit 7 Siegen, 1 Unentschieden und 1 Niederlage unter den Top 3!! Gratulation ans Team und dem Trainer Weitzl Andreas.

Das 5. Oststeirercup Derby gegen den SV Frutten gewann der UFC Klapping vor einer tollen Kulisse mit 6:1! Der UFC Klapping bedankt sich hier nochmal bei der Firma Lutterschmied bzw. Friedrich Pörtl und der RAIKA Halbrain-Tieschen für die Bierfassspenden, sowie bei Hackl Markus für die Spende des Matchballes.

Ende Juni 2015 fand das traditionelle Fußballturnier statt. Turniersieger wurde die Landjugend St. Anna I, den zweiten Platz belegte Buschenschank Scharl und dritter wurde Agrar Tschiggerl, Woboth. Nochmals möchten wir uns beim Buschenschank Scharl und GH Wolf, Waltra für die Spende des Wanderpokals bedanken!

Der UFC Klapping wünscht allen unseren Spielern, Mitglieder, Fans und Funktionären sowie der gesamten Bevölkerung von St. Anna am Aigen gesegnete Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Abschließend möchten wir darauf aufmerksam machen, dass alle News des UFC- Klapping auf der Homepage unter www.ufc-klapping.at nachzulesen sind.

Schriftführerin
Claudia Maitz



WKO Die Privatschule der Steirischen Wirtschaft. Seit 1946.

**TOURISMUSSCHULEN
BAD GLEICHENBERG**

TOURISMUS-ERLEBNISTAGE
Tage der offenen Tür
Freitag, **29. Jänner** 11-17 Uhr
Samstag, **30. Jänner** 9-13 Uhr

HÖHERE LEHRANSTALT | HOTELFACHSCHULE | AUFBAULEHRGANG | KOLLEG/COLLEGE

**TOURISMUSSCHULEN
BAD GLEICHENBERG**
www.tourismusschule.com
8344 Bad Gleichenberg, Tel.: 03159 22 09-0, schule@tourismusschule.com



Kellerstöckfest 2015 - hier war für jeden etwas dabei

FF Frutten-Gießelsdorf

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, geschätzte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde!

Auch heuer nähert sich das Jahresende in großen Schritten und ich als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr von Frutten-Gießelsdorf möchte hiermit der Bevölkerung einen kurzen Bericht über die Tätigkeiten unserer Wehr bringen.

Die Feuerwehr Frutten-Gießelsdorf wurde zu zwei Brandeinsätzen gerufen, sowie zu mehreren technischen Einsätzen. Schwere Katastrophen oder Unglücksfälle blieben zum Glück aus.

Tief beeindruckt bin ich vom Mut und der Entschlossenheit unserer Kameraden, wenn sie bei diversen Einsätzen mit großer Professionalität vorgehen.

Dank der zahlreichen Übungen und der guten Ausbildung ist zum großen Teil die Sicherheit unserer Einwohner gewährleistet. Wir werden uns stets bemühen, wenn jemand in Not oder Gefahr gerät, schnell und effizient zu helfen, unter der **Notrufnummer 122** - wenn die Sirene heult - sind unsere Männer schnell zur Stelle! **Unsere Kameraden leisteten bis jetzt 4225 freiwillige Stunden.**

Die Freiwillige Feuerwehr Frutten - Gießelsdorf kann mit Stolz darauf hinweisen, dass wir eine aktive Jugendmannschaft haben. Es treten immer wieder neue Mitglieder bei, die mit großem Erfolg ihre Ausbildung abschließen.

Im kommenden Jahr wollen wir einen „TAG DER SICHERHEIT“ veranstalten. Unsere Feuerwehr wird ein interessantes Programm bieten. Die Jugend und auch die Kinder werden eingeladen, aktiv mitzumachen um zu sehen, welcher Einsatz hinter einer Feuerwehr steht! Freundschaft, Kameradschaft, Spaß und Zusammengehörigkeit werden dabei an oberster Stelle stehen!

Unsere Florianijünger wenden viel Freizeit für unsere Wehr auf, daher ist es mir als Kommandant sehr wichtig, meinen aufrichtigen DANK an ALLE auszusprechen!!! GROSSARTIG verlief auch heuer wieder unser traditionelles Kellerstöckfest. Der Wettergott spielte mit und die zahlreichen Gäste erfreuten sich der vielfältigen Schmankerln. Unsere Winzer punkteten beim Publikum mit ihren ausgezeichneten Weinen und manch besonders gutem Tröpferl. Und die Selbstvermarkter präsentierten mit Erfolg ihre

hausgemachten Produkte. So freuen wir uns schon alle auf das nächste Kellerstöckfest. In unserem Vulkanland ist diese Veranstaltung einzigartig und sehr beliebt. Zum guten Gelingen beigetragen hat vor allem die gut organisierte Vorbereitung, an der zirka 150 Leute eifrig und freiwillig mitgearbeitet haben.

Besten DANK an alle Beteiligten! Auf das Herzlichste bedanke ich mich bei allen Anrainern, die ihre anliegenden Grundstücke gratis zur Verfügung gestellt haben. Aufrichtigen Dank an die Firma „Pfleger.Bau“ aus St. Anna/ Aigen für die Bereitstellung diverser Baumaterialien!

Dank aller Mitwirkenden ist dieses Fest mit ihrem eindrucksvollen Landschaftsbild ein Aushängeschild für unsere Region. Abschließend wünsche ich allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und der Bevölkerung unserer Gemeinde

„EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES FRIEDVOLLES JAHR 2016!“

Euer Kommandant
HBI Manfred Seidl

FF St. Anna-Aigen

Das Berufsleben, die Familie und die Ausübung von privaten Freizeitaktivitäten nehmen immer mehr Zeit in Anspruch, sodass für

Vereine und Gemeinschaft immer weniger Zeit bleibt. Wie würde es in der Zukunft aussehen, wenn es keine Menschen

mehr gibt, die „freiwillig“ in der Freizeit „aktiv“ in einem Verein mitarbeiten?

Die nachfolgenden Tätigkeiten sollen das Bild der Freiwilligen Feuerwehr besser veranschaulichen und zum Nachdenken anregen:

Feuerwehrtage (Aufbringung von finanziellen Mitteln zur Gewährleistung der Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt der Feuerwehrmitglieder bei der Vorbereitung und Durchführung von Festen), Festbesuche von benachbarten Wehren (Kameradschaftspflege)

Erfüllung von ehrenamtlichen Aufgaben für die Bevölkerung in der Freizeit

Ubungen für Bewerbe (Leistungsabzeichen) und Einsätze (Atemschutzübungen, Funkübungen, Sanitätsübungen,...)

Einsätze: technische Einsätze (Autounfälle, Bergungen, Sturmschäden, Wasserversorgung) und Brandeinsätze

Rettung von Menschen, Tieren und Sachgegenständen

Wehrführung: Kommandantentätigkeiten (Delegieren von Verantwortung), Verwaltung (Kassier- und Schriftföhrtätigkeiten), Beauftragte (Atemschutz, Funk, Fahrzeug- und Gerätewart, Jugend, Senioren)

Einsatz-, Übungs- und Tätigkeitsstatistiken zeigen, wieviele unentgeltliche Stunden in der Freizeit aufgebracht werden

Hilfeleistung bei Katastrophen (Hangrutschungen, Überschwemmungen, Sturmschäden)

Rüsthausdienst: monatliche Durchsicht und Instandhaltung der Gerätschaften, damit die Einsatzbereitschaft jederzeit gegeben ist



Segnung des hydraulischen Rettungsgerätes am 6. Juni 2015



Unsere Feuerwehrjugend von links nach rechts: Felix Pfeifer, Stefan Palz, Simon Griebbacher, Christopher Pranger, David Lambrecht, Marcel Hödl-Sundl, Andreas Triebel, Marcel Potzinger, Patrick Lamprecht und Jugendwart OLM Michael Potzinger, nicht am Foto: Felix Trummer

Nachdem dieses Jahr bald zu Ende geht, möchte ich einen kurzen Überblick über die Vereinstätigkeiten unserer Feuerwehr im Jahr 2015 geben. Von den Feuerwehrkameraden wurden bis

Ende Oktober 360 Tätigkeiten mit insgesamt 6.600 unentgeltlichen Stunden geleistet. Darin enthalten sind Einsätze, Übungen, Schulungen, technische Dienste und administrative Tätigkeiten, die zur

Führung unserer Einsatzorganisation von Wichtigkeit sind. Die größeren Ereignisse stellen sich wie folgt zusammen:

Jänner	Wehrversammlung, Übernahme hydraulisches Rettungsgerät, Innenrenovierung Rüsthaus
Februar	Übung im Marienhof Klapping, Einschulung hydraulisches Rettungsgerät
März	Dekretverleihung an HBI Schober und OBI Pranger von Landeshauptmann Voves, kameradschaftliches Preisschnapsen im Rüsthaus, 1. Bereichsfeuerwehrtag in Petersdorf II
April	Ausflug der Feuerwehrsenioren zu den Firmen MAN und Rosenbauer, Feuerlöscherüberprüfung
Mai	Hl. Messe zum Florianitag, Gruppenfoto, 2. Bereichsfeuerwehrtag in Oberdorf, Wandertag der Feuerwehrsenioren in Bairisch Kölldorf, Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb in Merkendorf (Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze)
Juni	Grillfest mit Einweihung des neuen hydraulischen Rettungsgerätes, Fronleichnam, Abschnittsfunkübung
Juli	Feuerwehrjugendleistungsbewerb in St. Veit am Vogau, Radonmessgeräte verteilen, Unwettereinsätze im Gemeindegebiet
August	Feuerwehrjugendausflug zur Landeseinsatzzentrale und Feuerwehrschule nach Lebring
September	Jugendlager in Petersdorf II, Erste Hilfe Auffrischkurs, Feuerwehrwallfahrt nach Mariazell, Funkgrundkurs
Oktober	Wissenstest Feuerwehrjugend in Bad Blumau, Kastanienbraten beim Rüsthaus
November	Abschlussübung

Auszeichnungen und Ehrungen

In diesem Jahr wurden die unten angeführten Feuerwehrkameraden für ihre langjährige Zugehörigkeit und für verdienstvolle Aufgaben innerhalb der Feuerwehr geehrt.

Verdienstkreuz 2. Stufe	OBI Franz Pranger jun.
Verdienstkreuz 3. Stufe	LM d.V. Sandra Palz
40 jährige Mitgliedschaft	HFM Alois Hopfer HFM Josef Kriegler HFM Alois Legenstein HFM Walter Mayer HLM Franz Pranger OLM Johann Schadl HBM Anton Scharl HFM Manfred Schuster

Weiters möchten wir uns bei unserem Bürgermeister Hannes Weidinger und den weiteren Verantwortlichen der Marktgemeinde St. Anna am Aigen für die kollegiale Zusammenarbeit und die Bereitstellung der von uns benötigten Mittel einen herzlichen Dank aussprechen. Auch der Bevölkerung von St. Anna und Umgebung sei für die Unterstützung herzlichst gedankt. Abschließend wünscht das Kommando der FF St. Anna-Aigen allen Feuerwehrkameraden mit ihren Familien und allen Gönnern unserer Feuerwehr ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2016!
HLM d.V. Thomas Schuster,
Schriftföhrer

FF Jamm

Bei der Jahreshauptversammlung am 25.01.2015 wurden die Weichen für das Jahr 2015 gestellt. 2015 feierte die FF Jamm ihr 90jähriges Bestandsjubiläum. ABl. Hirschmugl und Bürgermeister Weidinger waren anwesend.

Am 31.01.2015 waren wir zum Stockschießen zu Gast in Mitterdorf. Der Schitag der Gemeinde und der FF Jamm wurde am 28.02.2015 in Haus im Ennstal abgehalten. Eine Erste Hilfe Auffrischung gab es bei den monatlichen Übungen im Rüsthaus.

Zahlreiche Schulungen und Übungen waren für die Umstellung auf das neue digitale Funksystem notwendig. Am 30.05.2015 waren Reinhart Schögl jun., Patrick Pranger und Martin Wurzinger zum GAB 2 Kurs in Lebring im Einsatz. Ebenso nahm eine Wettkampfgruppe beim Leistungsbewerb in Bronze in Merkendorf teil.

Am 25.07.2015 kam es zu Sturmschäden im Gemeindegebiet von St. Anna am Aigen, welche Gott sei Dank relativ glimpflich ausgegangen sind.

Am 26.07.2015 ist unser Feuerwehr Kamerad HFM Anton Mekisch sen., verstorben. Er war 54 Jahre aktives Mitglied der FF Jamm. Anton, wir danken dir für 54 Jahre Kameradschaft und Freundschaft.

Ein großer Erfolg war unser Sommerfest zum 90jährigen Bestandsjubiläum. Dabei wurden zahlreiche Mietglieder ausge-

zeichnet.
Verdienstkreuz in Bronze:
HBI Anton Mekisch jun.
Verdienstzeichen 2. Stufe:
HLM Walter Dirnbauer
Verdienstzeichen 3. Stufe:
HFM Günther Fassold
HFM Josef Griessbacher jun.

Ehrenzeichen für 40-jährige Tätigkeit:
HLM d.F. Franz Gider
HFM Alfred Müller
BM d.F. Alois Auner
HFM Johann Fink
HLM Walter Dirnbauer

Den zahlreichen Sponsoren unserer Veranstaltung möchten wir noch einmal ein großes Dankeschön für die Unterstützung aussprechen.

Am 04.09.2015 fand in Jamm eine Funkübung statt, welche von Sebastian Weiss-Grein organisierte wurde.

Der Bevölkerung und allen Unterstützern der FF Jamm wünschen wir frohe und friedliche Weihnachten und alles gute für das Jahr 2016.

LM.d.V: Unger Franz
HBI : Mekisch Anton



TC St. Anna am Aigen

Mit der super Leistung, das Vulkanlandtennisjahr 2015 ohne Niederlage und mit lediglich 2 Unentschieden zu beenden, sicherte sich der TC St. Anna am Aigen den 1. Tabellenplatz und somit den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse „Challenge“! Dieser schöne Erfolg wurde durch die spielerischen Leistungen von

Fabian und David Pock, David und Michael Potzinger, Christian Lebitsch und Florian und Franz Knapp ermöglicht! Danke an all jene, die uns unterstützt und begleitet haben. Somit startet der TC St. Anna am Aigen voller Selbstvertrauen und optimistisch in die Saison 2016, wo wieder schöne und spannende Matches

zu sehen sein werden!

Der TC St. Anna am Aigen wünscht allen frohe Weihnachten und einen fröhlichen Rutsch ins neue Jahr!

Schriftführer
Florian Knapp

www.sto.at

Klimabewusst bauen
Wer dämmt, spart Heizkosten und schützt das Klima.

WESTOX
PFUNDNER

Putze / Fassaden / Bodenbeschichtung / Stuck / Gerüstbau

Josef Pfundner
Stukkateurmeister
Jamm 82, 8354 St. Anna a. Aigen

0664 - 20 12 098
www.josef-pfundner.at

Sto | Bewusst bauen.

Jahresrückblick 2015

TC Frutten-Gießelsdorf

Als Obmann des Tennisvereins möchte ich mich bei allen Mitgliedern und freiwilligen Helfern für die abgeschlossene Tennissaison herzlich bedanken. Drei neue Mitglieder dürfen wir auch in unserem Verein herzlich willkommen heißen. Mitte Juni veranstalteten wir ein Mix-Turnier. Zehn Frauen und Männer nahmen am Bewerb teil. In einem packenden Finale setzten sich Waltraud Schober und Thomas List durch. In den Sommerferien veranstalteten wir wieder ein Kindertenniskurs mit einem Tennislehrer. Ein großer Dank an Rosi Fauster, die den Kindertenniskurs organisierte und für das leibliche Wohl der Kinder sorgte. Beim Abschluss-

turnier konnten dann die Kinder ihr Können und das Erlernte den Eltern und Zuschauern präsentieren. Als Saisonabschluss findet immer unser berühmtes Doppelturnier statt. Mit 30 Teilnehmern war das Turnier so gut besetzt wie noch nie. Es waren Teilnehmer aus den Vereinen St. Anna, Jamm, Krusdorf, Fischa, und Frutten-Gießelsdorf dabei. In einem spannenden Finale setzten sich Manuel Käfer und Anton Pammer im A-Bewerb durch. Im B-Bewerb setzten sich Fabian Pock und Hans Henger durch. Ein großes Dankeschön gilt der Gemeinde St Anna am Aigen die immer ein offenes Ohr für uns haben. Der Tennisverein wünscht euch allen ein be-



sinnliches Weihnachten und eine erfolgreiche und unfallfreie Saison 2016.

Mit sportlichen Grüßen
Wilhelm Keimel (Obmann)

Wir heißen unsere neuen Mitglieder herzlich willkommen:
Christian Messner,
Christoph Schöllauf und
Manuel Schwarz

TC Jamm

In diesem Sommer veranstaltete der TC Jamm einen Kindertenniskurs, woran 35 Kinder ab 6 Jahren teilnahmen und sich an dem Tennissport erfreuten. Der Tenniskurs wurde vom ÖTV-lizenzierten Tennislehrer Christopher Prutsch unterrichtet. Der Abschluss des Kurses wurde mit einem gemütlichen beisammen sein und einem Grillabend gefeiert.

Der TC Jamm wünscht allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung von St. Anna am Aigen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016!

Der TC Jamm

Jennifer Pammer



VC Roadeagles

Am 2. Mai 2015 haben die Roadeagles bereits zum zweiten Mal zum „Aunvespan“ nach Hochstraden eingeladen. Trotz verschiedener Witterungseinflüsse kamen zahlreiche Vespa-Fahrer, die sich nach einer Vespa-Weihe sich gemütlich über verschiedene Themen austauschen konnten. Am Leistungsprüfstand konnte das Tuning am Motor gemessen werden, für viele eine Bestätigung ihrer feinen Arbeit. Unser Vespaclub Roadeagles besteht aus 35 Mitgliedern,

die beim „Aunvespan“ für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Besonderen Dank an unseren Mädels, die uns freiwillig helfen sowie den Burschen vom SV 609 Hochstraden, die uns tatkräftig unterstützen. Gaudi und Freundschaft vermittelt Obmann Martin Neubauer alias „OLAV“ bei jeder Veranstaltung oder Ausfahrt mit viel Engagement, Ehrgeiz und Organisationstalent ist ihm unser Vespaclub Roadeagles sehr dankbar. Der schöne Sommer 2015 hat uns zu einigen Ausfahrten

eingeladen, Treffpunkt ist traditionell das Gasthaus Wolf. Werner verwöhnte uns mit gutem Frühstück oder einem Glas Bier. Roadeagles Nachwuchs wurde ebenso gefeiert wie die Hochzeiten unsere Mitglieder durch ein Spalier. Wir wünschen unseren Mitgliedern und deren Familien, den Vespa-Freunden sowie allen Bewohnern der Gemeinde eine frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2016.

Martin Neubauer

Theatergruppe St. Anna am Aigen

Ab Februar schmerzen wieder die Bauchmuskeln!

Gespielt wird: „Der Frühpensionist“ von Roman Alexander

Zur Geschichte:

Alfons König ist Beamter und will mit allen möglichen nicht vorhandenen Leiden und Krankheiten seine Frühpensionierung erreichen. Er verbringt seinen „Krankenstand“ auf der Couch im Wohnzimmer und muss stündlich damit rechnen, dass von seinem Amt eine Kontrolle auftaucht. Ein Telefonanruf von sei-

ner Freundin verspricht ein pikantes Abenteuer, wenn er schnell in ihre Wohnung kommt. Zufällig wird König von einem Amtskollegen, der bereits in Frühpension ist, besucht. Dieser wird von König ersucht, sich an seiner Stelle auf die Couch zu legen und sich bei einem eventuellen Kontrollbesuch schlafend zu stellen.

Dieser Stellvertreter erlebt nun als vermeintlicher Herr König alle möglichen Turbulenzen und

auch den Besuch eines stellvertretenden Arztes. Der daraus resultierende Befund ist niederschmetternd.

Termine:

Samstag, 13.02.2016	19:00 Uhr
Sonntag, 14.02.2016	16:00 Uhr
Mittwoch, 17.02.2016	19:00 Uhr
Freitag, 19.02.2016	19:00 Uhr
Samstag, 20.02.2015	19:00 Uhr
Sonntag 21.02.2016	16:00 Uhr

Krippenverein

Das Heilige Land - das Land der Krippe

Das Heilige Land ist geographisch klein, aber es hat eine überaus bedeutsame Rolle in der Geschichte der Menschheit gespielt. Es ist nicht nur ein Land, in dem Ruinen der ältesten Zivilisationen der Welt liegen. Es ist „der Strich Erde“, auf dem drei Weltreligionen entstanden sind. Es ist das Land Abrahams, Moses und der Propheten, die mit ihren unsterblichen Worten den Gang der Menschheit die Richtung gewiesen haben zur Gerechtigkeit, Frieden und Bruderliebe, und es ist vor allen das Heimatland Christi. Seinetwegen kamen seit alter Zeit und kommen bis zur Stunde jährlich tausende Pilger aus allen Ländern der Erde, um dieses Land zu sehen, dieses Land, das ihnen vertraut ist seit ihrer Kindheit.

Der See Genezareth liegt in Galiläa. Er ist 21 km lang, 11 km breit und liegt 225m unter dem Meeresspiegel. Der zentral gelegene See war zur Zeit Jesu von 9 Städtchen und Fischerdörfern umgeben. Kapernaum liegt ca. 4 km vom Eintritt des Jordan in den See. Südlich des Seeufers liegen in der Nähe das Örtchen Tabgha, die Stelle der Brotvermehrung, und das Fischerdorf Magdala. Das Wasser, das vom Jordan zufließt, ist klar und im Allgemeinen ruhig. Aber manchmal verwandelt, wie schon zu Jesus Zeiten, ein plötzlicher und gefährlicher Sturm das stille Wasser in eine tobende See mit hohen Wellen. Zur Zeit Jesu war Galiläa der Kreuzungspunkt vieler Wege nach allen Richtun-

gen. Die guten Verbindungen, die extreme Fruchtbarkeit des Tales und die Schönheit der Landschaft zogen eine beträchtliche Bevölkerung an. An den Ufern des Sees begann Jesus über sein Reich zu predigen und verbrachte hier den größten Teil seines Lebens.

Bastel-TIPP

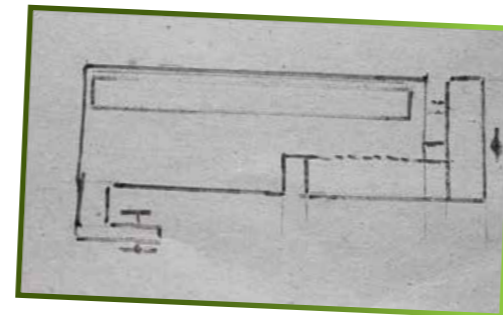
Hobelbank

Vorbereitung:
Holzbrettchen ca. 12 cm
Rundholz ca. 1 cm Dicke
Dickere Zahnstoher
(Krevettenspieße)
Leim
Säge
Beize

Wenn Sie alle Teile vorbereitet haben, sägen Sie das Brettchen, nach der Skizze wie in der Zeichnung beschrieben, zu. Daraufhin verleimen Sie die Hölzer der beiden Seitenteile. Nach dem Trocknen werden sie aufeinander gelegt und die Löcher für die Achse gebohrt. Beachten Sie, dass die Bohrung größer sein muss als der Durchmesser des Spießes. Jetzt können die Seiten auf der Bodenplatte verleimt werden. Von einem 10 mm starken Rundholz sägt man den 10 mm dicken Stück ab und bohrt ihn in der Stärke des Spießes. Um die Hobelbank original aussehen zu lassen, schneidet man noch die Arbeitsrinne aus und beizt diese

dunkelbraun. Als Zubehör empfiehlt es sich, einige Werkzeuge wie Raubank, Hobel, Winkel und Bohrer dazu zu basteln.

Ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht der Krippenverein St. Anna am Aigen.



13. März	Saisonstart ab 11:00 Uhr Offizielle Eröffnung um 16:00 Uhr mit Verkostung des Jahrgangs 2015 und „Vernissage“
19. März	Mundschenkverkostung 2016 um 14:00 Uhr im Pfarrheim Blindverkostung des neuen Sortiments der Gesamtsteirischen Vinothek
Juni	Landessieger Die besten Weine der Steiermark Präsentation ab 14:00 Uhr Landessiegerpakete bitte rechtzeitig reservieren!
Juni oder Juli	Lesung geplant
2. Juli	Terra Vulcania Fest am Marktplatz Vinothek 11:00 – 18:30 Uhr geöffnet
Juli oder August	Veranstaltung geplant
August	Vernissage
4. November	Junker-Präsentation von 12:00 bis 17:30 Uhr, Weine aus allen Regionen der Steiermark
14. - 20. November	„Kehraus“ – alles muss raus. Alle Weine vor Ort zum Aktionspreis! Täglich vom 10:00 – 17:30 Uhr

Wir wünschen allen Gemeindebewohnern frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr.
Ein herzliches Danke an unsere Gäste für die Unterstützung.
Eröffnungstermin 12. März 2016 mit einem hervorragenden Jahrgang.

Ihr Team der „Gesamtsteirischen Vinothek“

Rückblick auf 2015

ÖKB Ortsverband St. Anna/Aigen

Sehr geschätzte Bevölkerung der Pfarre St. Anna/Aigen, liebe Jugend.

Das zur Neige gehende Jahr 2015 war von einer Vielzahl an Aktivitäten geprägt und belebte so auch durch tatkräftigen Einsatz der Mitglieder das Vereinsgeschehen im Ortsverband.

Neben den Ausrückungen und Teilnahme an Festivitäten verschiedener Ortsverbände gab es auch einige Veranstaltungen des Ortsverbandes selbst, wie z.B. das Preisschnapsen mit vielen Wert- und Warenpreisen im Gasthaus Fischer.

Mit sportlichem Einsatz und dem nötigen Ehrgeiz erfolgt alljährlich auch das Preiskegeln der Ortsverbände Trautmannsdorf, Bad Gleichenberg und St. Anna/Aigen in Trautmannsdorf, wo sich die Damenmannschaft aus St. Anna/Aigen den Turniersieg holte.

Bei der Bezirksmeisterschaft im Kleinkaliberschießen waren die Schützen in der jeweiligen Klasse Alois Pock auf dem 2. Platz, gefolgt von Thomas Kussmann am 3. Platz, auf der Schießanlage in Trautmannsdorf sehr erfolgreich. Wie alljährlich und unter großer

Anteilnahme der Bevölkerung konnte der Frühschoppen am 15.08.2015 in Schemming bei herrlichem Wetter zu vollster Zufriedenheit abgewickelt werden. Erstmals konnte der Ortsverband eine Woche lang die vielen Touristen und Besucher am Marktplatz mit Sturm und Kastanien versorgen.

Bei der Heiligen Messe, zelebriert von Pfarrer Marian Debski in der Pfarrkirche, und der anschließenden Kranzniederlegung am Mahnmahl gedachte man der Gefallenen beider Weltkriege und der Mitglieder des Ortsverbandes. Für die musikalische Umrahmung der Gedenkfeier sorgte die Markt- und Musikkapelle.

Ebenfalls am 08. November im Anschluss an die Gedenkfeier wurde die Generalversammlung mit Neuwahl im Pfarrheim abgehalten.

Als Ehrengäste konnte Obmann Willibald Seidl den Bürgermeister der Marktgemeinde Hannes Weidinger und Bez. Obm. Stv. Dir. Günter Schneider begrüßen.

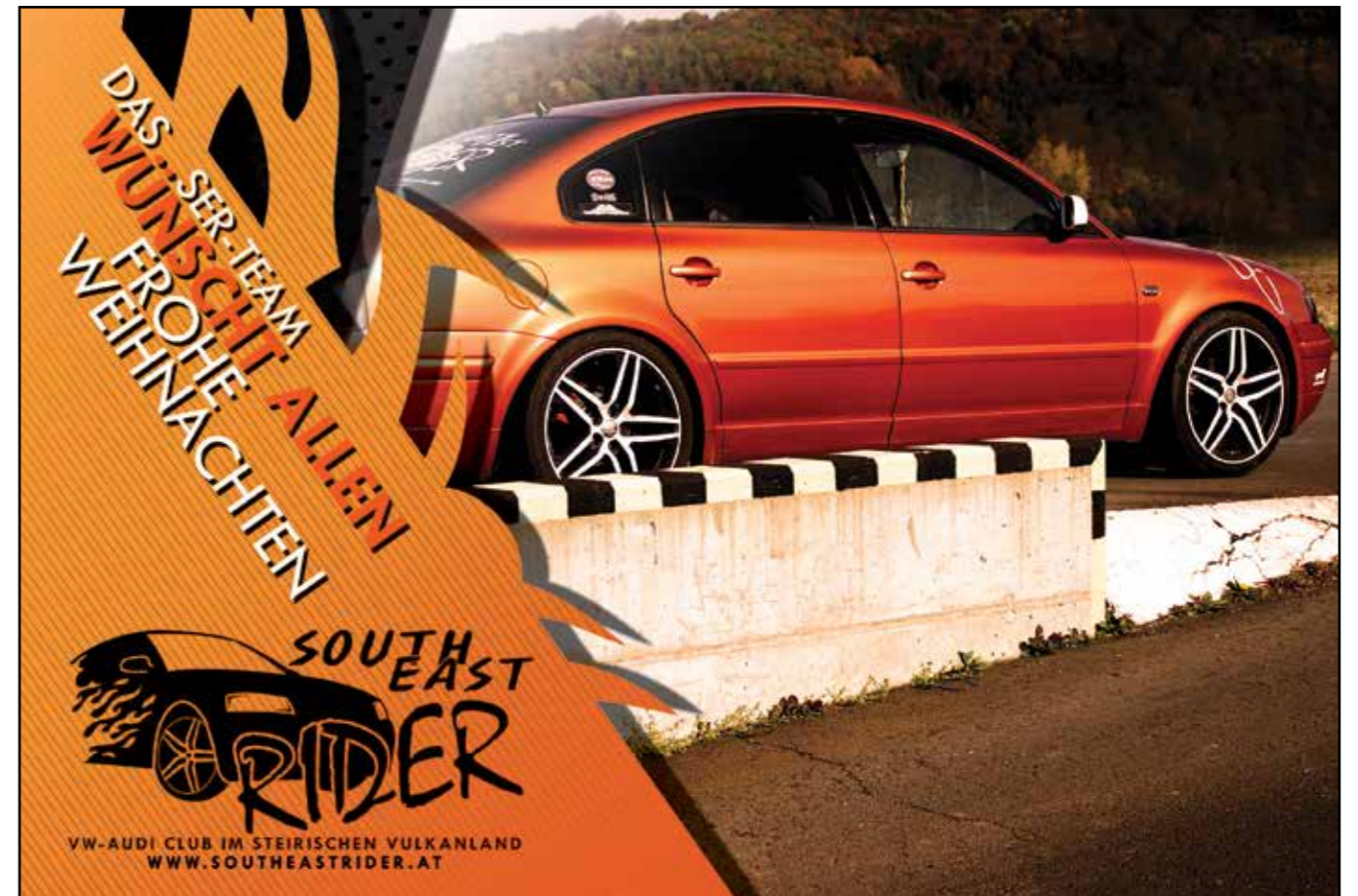
Nach den Berichten der jeweiligen Vorstandsmitglieder übergab der amtierende Obmann den

Vorsitz an den Bezirksobmannstellvertreter Günter Schneider zwecks Durchführung der Wahl. Der eingelangte Wahlvorschlag wurde zur Abstimmung gebracht und durch die Versammlung für eine weitere Periode einstimmig mit dem Vertrauen ausgestattet. Mit der Funktion des Schriftführers wurde Anton Held beauftragt und gewählt, der Anton Kolbl in der Funktion ablöste.

Im Rahmen der Tagung wurden 11 Kameraden mit der Medaille für besondere Verdienste des Ortsverbandes ausgezeichnet. Das Landesverdienstkreuz in Silber durfte Anton Gangl aus Hochstraden und das Landesverdienstkreuz in Bronze Josef Schuster aus Aigen entgegennehmen.

Im kommenden Jahr begeht der ÖKB Ortsverband sein 140. Jubiläum verbunden mit dem 2. Bezirkstreffen in der Weinlandhalle in Frutten. Dem Festakt wird auch Erzbischof Franz Lackner die Ehre ehrweisen.

Schriftführer
Anton Held



Ihr Einrichtungspartner
Gerhard Schuster Tischlerei
8354 St. Anna am Aigen, Aigen 33
Tel.: 0664 370 76 75
www.schustertischler.at

Nie mehr
Abfuhrtermine* vergessen!

Daheim
Die Service-App von *Saubermacher*

Die nächsten Termine:
Di, 23.08. in 5 Tagen
Do, 27.08. in 7 Tagen Metall-Verpackung
Di, 01.09. in 12 Tagen Kunststoffverpackung
GAMMELZENTREN
Altstoffsammelzentrum
Grünschnittsammelplatz

JETZT kostenlos downloaden.

iOS Android



Die Bäuerinnen

Einladung zur Gemeindebäuerinnenwahl

für die Gemeinden: **St. Anna am Aigen
Kapfenstein
Bad Gleichenberg**

**Donnerstag, 14. Jänner 2016, 19 Uhr
GH Zum Campi, Bairisch Kölldorf 240**

mit Vortrag **„Dialog Landwirtschaft und Gesellschaft“**

Alle fünf Jahre werden in der Bäuerinnenorganisation die Gemeindebäuerinnen und ihre Stellvertreterinnen neu gewählt.

Nach §4 Landwirtschaftskammergesetz sind folgende Frauen wahlberechtigt:

Alle weiblichen Kammerzugehörigen, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Kammerzugehörig sind:

- Eigentümerinnen, Fruchtnießerinnen sowie Pächterinnen eines land- und/oder forstwirtschaftlichen Betriebes bzw. eines land- und/oder forstwirtschaftlich genutzten Grundstückes mit einer Mindestfläche von 1 ha.
- Eigentümerinnen, Fruchtnießerinnen sowie Pächterinnen eines land- und/oder forstwirtschaftlichen Betriebes bzw. eines land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstückes, soweit der Betrieb/das Grundstück im Hauptberuf und auf eigene Rechnung bewirtschaftet wird.
- Familienangehörige, sofern sie in deren land- und forstwirtschaftlichen Betrieben hauptberuflich tätig sind und mit den Kammerzugehörigen in Hausgemeinschaft leben.
- Übergeberinnen oder Ehefrauen von Übergebern, die einen land- und/oder forstwirtschaftlichen Betrieb/ Grundstück übertragen haben, ihren Hauptwohnsitz auf dem übertragenen Betrieb haben und der Betriebsnachfolger kammerzugehörig ist.

Wir laden herzlich ein, an dieser Wahl teilzunehmen!

Der Kammerobmann

ÖR Peter Riedl

Die Bezirksbäuerin

ÖR Josefa Christandl

Die Fachberaterin

Ing. Anna Kandlbauer

Der Kammersekretär

Ing. Johann Kaufmann



Frutten-Gießelsdorf

Die Gemeindebäuerin

Unser Ausflug führte uns im Mai dieses Jahres ins Pöllauer-Tal, und zwar zur „Fandler Öhlmühle“. Nach dem Mittagessen besichtigten wir die Kirche von Pöllau-berg. Danach ging es weiter nach Birkfeld zur „Feller Schokolade“. Auf dem Heimweg machten wir noch einen Abstecher zum Stubenbergsee, wo wir ein wenig spazieren gingen.

Trotz der Hitze wanderten 12 unerschrockene Damen im August vom GH Strasser zum schwarzen Stein in Aigen und über die grüne Grenze nach Kurzenhof in Slowe-

nien. Nach einem steilen Anstieg ging es hinauf nach Rotbergen zu einem schönen Aussichtsplatzerl, wo wir eine kleine Rast einlegten. Anschließend ging es wieder über die Grenze zurück nach Österreich und zum Buschenschank Hakl in Sichauf. Nach einer Stärkung wanderten wir bereits in der Finsternis zurück zum GH Strasser. *(Bild oben li.)*

Mag. Markus Schweiger von der SVB erklärte uns bei seinem Vortrag das richtige Heben von Stein in Aigen und über die grüne Grenze nach Kurzenhof in Slowe-

Bandscheibenvorfall vorzubeugen. Anschließend zeigte er uns einige praktische Übungen, um die Muskulatur zu stärken.

(Bild oben re.)

Am Dienstag, den 12. Jänner starten wir wieder mit dem Korbflechten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Eure Gemeindebäuerin
Weiß Gerti

Anmerkung

Aufgrund der Gemeindezusammenlegung wird es in Zukunft nur mehr eine Gemeindebäuerin und eine Stellvertreterin für das gesamte Gemeindegebiet von St. Anna am Aigen geben.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die Gemeindebäuerinnenwahl von vielen Frauen aus St. Anna am Aigen unterstützt wird.

Eure bisherigen Gemeindebäuerinnen
Gertrud Weiß und Karin Grießbacher

St. Anna am Aigen Die Gemeindebäuerin

Zwei Kurse - „Demenz und Alzheimer“ und „Backkurs mit Erwin“ - standen in diesem Jahr auf dem Programm.

Unser Frauenausflug führte uns zur Ottersbachmühle, mit Zwischenstopp bei der Fatimakapelle und bei Trachten Trummer, und weiter zur Weinwarte in St. Peter am Ottersbach.

Vielen Dank für Euer reges Interesse an sämtlichen Veranstaltungen.

Für das Jahr 2016 haben wir als Weiterführung zu unserem Vortrag im Jänner 2015 folgendes vorbereitet:

Vortrag:
„Demenz und Alzheimer – Symptome und Umgang mit Betroffenen Teil II“
Praktische Tipps und Übungen mit Fallbeispielen

Termin:
Dienstag 26. Jänner 2016,
18.00 Uhr, Gemeindeamt
St. Anna am Aigen
Referentin: DGKS Roswitha
Windisch-Schnattler,
Kursbeitrag: € 6,00 / Paare € 10,00

**ZUMBA-Kurs
(Fitness durch Tanzen)**
Mitte Oktober 2015 haben wir auch wieder einen Zumba-Kurs in St. Anna gestartet:
Montags 19.30 – 20.30 Uhr, Trainerin: Isabell Remler, Kursende ist mit Ende März geplant. Der Kurs findet im Turnsaal der Schule statt.

Interessierte sind jederzeit willkommen (kostenlose Schnupperstunde!).
Natürlich wird es auch wieder einen Frauenausflug geben.

Anmeldungen und Infos zu den Kursen bitte bei mir:
0664 / 395 37 95

Im Jahr 2011 wurde ich zur Gemeindebäuerin von St. Anna am Aigen bestellt und plötzlich sind 5 Jahre vergangen!

Im Jänner 2016 gibt es eine Neuwahl der Gemeindebäuerin. Aus diesem Grund möchte ich mich bei meinem Team recht herzlich bedanken. Meine beiden Stellvertreterinnen und meine Helferinnen in den einzelnen Ortsteilen hatten immer ein offenes Ohr, wenn ich wieder mal um ihre Hilfe gebeten hatte.

Vielen Dank, dass Ihr mich in den letzten 5 Jahren so großartig unterstützt habt!

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2016.

Eure Gemeindebäuerin
Karin Grießbacher



Metallverpackungen im Kreislauf



Seit zu Beginn des 19. Jahrhunderts die erste Lebensmitteldose geformt wurde, dienen Metalle als Verpackungen in den unterschiedlichsten Bereichen: Nahrungs- und Genussmittel, chemisch-technische Produkte oder Kosmetik – Metallverpackungen sind vom Markt nicht mehr wegzudenken.

Sammlung von Metallverpackungen im AWW Feldbach:

Alle Metallverpackungen werden in der „Blauen oder Grünen Tonne“ auf dezentralen Sammelseln gesammelt. Die Kosten für die Sammlung und Verwertung der Metallverpackungen zahlen Sie beim Einkauf schon mit. Pro Jahr und EinwohnerIn werden im AWW Feldbach 6 kg Metallverpackungen gesammelt.



Metallverpackungen richtig sammeln!

Fehlwürfe sind bei der Sammlung von Verpackungen das größte Problem. Was ist ein „Fehlwurf“? „Fehlwurf“ heißt Abfall, der in den falschen Sammelbehälter geworfen wird.

Nägel, Schrauben und Kleinteile sind zwar auch aus Metall zählen aber nicht zu den Verpackungen und haben deshalb in der Blauen Tonne

nichts verloren. Für Kleinteile und Schrauben können Erlöse erzielt werden, wenn sie im ASZ entsorgt werden.

Verpackungen aus Verbundstoffen wie z.B. Kaffeeverpackungen, Chipsverpackungen, Sauerkrautsackerl bestehen zwar unter anderem auch als Aluminium der Hauptbestandteil ist aber Kunststoff und deshalb werden diese im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt.



Die Auswirkungen der Fehlwürfe sind:

Unnötig hohe Entsorgungskosten für Sammlung, Sortierung, Transport und Behandlung.

So ist es richtig! Sie sammeln die leeren Metallverpackungen und werfen sie sauber restentleert und getrennt in die blaue Metalltonne oder bringen sie zum Altstoffsammelzentrum.

Das passiert mit den Metallverpackungen:

Die gesammelten Metallverpackungen werden in österreichischen Shredderbetrieben händisch oder maschinell zuerst von Fremd- und Störstoffen befreit. Anschließend wird die Trennung von Weißblech (magnetisch) und Aluminium (nicht magnetisch) mittels Magnet- und Wirbelstromabscheider durchgeführt.

Die Recyclingfähigkeit von Metallverpackungen ist unbegrenzt – es lässt sich beliebig oft in den Stoffkreislauf zurückführen, ohne seine charakteristischen Eigenschaften einzubüßen.

Tipp!

Trotz guter Recycling-Eigenschaften ist die Ökobilanz von Getränkedosen noch immer ungleich höher als Verpackungen z.B. aus Glas. Verzichten Sie aus ökologischen Gründen auf Getränkedosen. Bevorzugen sie Glasverpackungen.

Ihre Umwelt- und Abfallberater



Einladung

zu den Tagen der offenen Tür der HTL – BULME
in Graz-Gösting
am 29. Jänner 2016 von 14.00 – 19.00 Uhr und
am 30. Jänner 2016 von 9.00 – 13.00 Uhr

Wir zeigen unser gesamtes Ausbildungsspektrum und präsentieren das erreichbare Ausbildungsniveau anhand von Diplomarbeiten.

Die HTL – BULME bietet für Jugendliche ab 14 Jahren, Erwachsene mit und ohne Facharbeiterausbildung, Maturantinnen und Maturanten **eine EU anerkannte Ingenieurausbildung kostenfrei an.**

Die Abteilungen

Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen mit ihren jeweiligen Vertiefungen bilden in der Tages- und Abendschule in verschiedenen Studienzweigen aus.

Bitte informieren Sie sich bei: HTL – BULME, 8051 Graz, Ibererstraße 15 – 21

www.bulme.at

THERMENLAND

KURSTERMINE
2016

JANUAR	11.01. - 25.01.
	25.01. - 08.02.
Semesterferien	
FEBRUAR	15.02. - 29.02.
	29.02. - 14.03.
Osterferien	
MÄRZ	21.03. - 04.04.
APRIL	04.04. - 18.04.
MAI	09.05. - 23.05.
	30.05. - 13.06.
JUNI	13.06. - 27.06.
JULI	11.07. - 25.07.
AUGUST	01.08. - 16.08.
Ferienkurs	
	22.08. - 05.09.
SEPTEMBER	05.09. - 19.09.
	26.09. - 10.10.
OKTOBER	17.10. - 31.10.
NOVEMBER	07.11. - 21.12.
	28.11. - 12.12.
Weihnachtskurs	
DEZEMBER	26.12. - 09.01.



Weihnachtskurs
ab 28.12.

Frohe Weihnachten und Gute Fahrt für 2016

§ 57a ÜPERPRÜFUNG

- ~ PKW bis 3,5t
- ~ LKW bis 3,5t
- ~ leichte und schwere Anhänger
- ~ Tandemanhänger
- ~ Motorräder
- ~ Mopeds
- ~ Traktoren



KFZ Fortmüller
Jamm 22, 8354 St. Anna am Aigen
fortmueller@direkt.at
03158 / 23 05
Unser Gebrauchtwagen finden Sie unter
www.fortmueller.com

Reparaturen ALLER Fahrzeuge
Vertrauen Sie Ihrer Meisterwerkstatt!



Dorfcafé Pizzeria Fortmüller

- ~ Ideal für Familienfeiern
- ~ Regionale Spezialitäten
- ~ Hausgemachte Mehlspeisen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Tel.: 03158/2305

mokka

Grazerstraße 6
8344 Bad Gleichenberg
03159 / 45 440

Maria's Bistro

Obere Brunnenstraße 4
8344 Bad Gleichenberg
03159 / 44 928

*Frohe Weihnachten
und viel Glück
im Jahr 2016
wünscht Ihnen*

Familie Fortmüller

Hirtl-Reisen GmbH
Hochstraden 20, 8354 Anna am Aigen

Reisen 2016

Saalbach/Hinterglemm

Grenzenloses Wintersportvergnügen
vom 14. - 16. Jänner 2016



**Muttertagsfahrt/Frühlingsfahrt
nach Süddalmatien
auf der Halbinsel Peljesac**
5-Tagesfahrt mit all Inclusive
vom 23. -27. April 2016



**Rom die ewige Stadt
mit Pfarrer Mag. Marian Debski**
(Papstaudienz)
vom 10. - 15. Juli 2016



Frankreichreise
mit Reiseleiter Damien
Menton-Toulouse-Bergerac-Bordeaux
vom 21. - 30. Juli 2016



Barbara Karlich Show
Februar 2016



17. Musifest in Umag

Termin: 28.09. - 02.10.2016

Nockalm Quintett
Die Amigos
Melissa
Die Ladiner
G.G. Anderson
Mandi
von den Bambis
Charly Brunner
& Simone
Albert Hammonnd
Italien-Night
Die Edelseer
Schwantner Dieter
(Dietlinde)



DIE MARKTMUSIKKAPELLE
SANKT ANNA AM AIGEN
LÄDT ZUM

39. WEIHNACHTS- WUNSCHKONZERT

SAMSTAG

19. DEZEMBER 2015

WEINLANDHALLE

FRUTTEN - ST. ANNA

BEGINN

19:30 UHR

*Hirtl Reisen wünscht Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr
und bedankt sich recht herzlich bei allen Fahrgästen!*

LAUSER



Highlanderzeit

St. Anna'rer Ball

23.01.2016

Beginn: 20:30 Uhr

VVK 5 Euro / AK 8 Euro



Weinlandhalle Frutten – St. Anna

Show- und Mitternachtseinlage mit Zauberkünstler Christoph Kulmer



www.dielauser.at

Die Lauser, Andreas Hinker, Büro: Gartenstraße 44, A-9125 Wasserhofen
Tel. & Fax +43 4232 / 89 374, Mobil +43 664 / 16 321 54, info@dielauser.at

tonstudio - management promotion
HINKER music
www.hinkermusic.at




Ihr ganz persönliches Autohaus

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, um uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken. Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie frohe und glückliche Stunden!





Frohes Weihnachtsfest und
gute Fahrt ins neue Jahr 2016!




Was hier wächst, hat Wert! Biogemüse aus dem Vulkanland.

Vor beinahe einem Vierteljahrhundert entschied sich Familie Pranger für die Biolandwirtschaft. Der Betrieb liegt mitten im klimatisch begünstigten Steirischen Vulkanland mit Blick auf Schloss Kapfenstein. Mit dem Bio-Kisterl bringt Familie Pranger den gesunden Genuss auch in die steirischen Haushalte. Die Gemüsevielfalt gibt es aber auch im Glas und natürlich im Geschäft ab Hof.

Biogemüsehof Pranger, Jammberg 54, 8354 St. Anna am Aigen,
Tel. +43 (0) 3158 / 290 42, e-Mail: office@prangerbiogemuese.at
www.prangerbiogemuese.at

Veranstaltungskalender 2015/16 St. Anna am Aigen / Frutten-Gießelsdorf

	Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
DEZEMBER 2015	19.12.2015	Weihnachtswunschkonzert der Marktmusikkapelle St. Anna a. A.	19:30	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
JÄNNER 2016	12.01.2016	Korbflechten	19:00	Gemeindesaal Frutten
	19.01.2016	Yoga für den Winter - 9 x 1,5 Std.	19:30	Gemeindesaal Frutten
	23.01.2016	St. Anna'rer Ball mit den Lausern	20:30	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
	26.01.2016	Vortrag: Demenz Alzheimer Typ Teil II	18:00	Gemeindesitzungssaal St. Anna
	26.01.2016	Yoga - therapeutisches Üben für den Rücken 7 x 1 Std. Anfragen: 0660/35 62 843	18:15	Gemeindesaal Frutten
FEBRUAR	06.02.2016	Motorsägen-Duell	13:00	Bollwerkarena St. Anna
	13.02.2016	Theater „Der Frühpensionist“	19:00	Pfarrheim St. Anna
	14.02.2016	Theater „Der Frühpensionist“	16:00	Pfarrheim St. Anna
	17.02.2016	Theater „Der Frühpensionist“	19:00	Pfarrheim St. Anna
	19.02.2016	Theater „Der Frühpensionist“	19:00	Pfarrheim St. Anna
	20.02.2016	Theater „Der Frühpensionist“	19:00	Pfarrheim St. Anna
	21.02.2016	Theater „Der Frühpensionist“	16:00	Pfarrheim St. Anna
MÄRZ	13.03.2016	Saisonstart Gesamtst. Vinothek	16:00	Gesamtsteirische Vinothek
	19.03.2016	Mundschenkverkostung 2016	14:00	Pfarrheim St. Anna am Aigen
APRIL	14.04.2016	Firmung	15:00	Pfarrkirche St. Anna am Aigen
	30.04.2016	Maibaumaufstellen	18:00	Marktplatz St. Anna am Aigen
MAI	01.05.2016	Musikerwandertag mit der MMK St. Anna am Aigen	08:00	Marktplatz St. Anna am Aigen
	01.05.2016	Kirtag in Frutten mit heiliger Messe	10:00	Kapelle Frutten
	01.05.2016	Hausmesse KFZ-Pfeifer	ab 9:00	Frutten 14
	05.05.2016	Erstkommunion	10:00	Pfarrkirche St. Anna am Aigen

MEHR INFORMATIONEN UND DETAILS FINDEN SIE UNTER WWW.ST-ANNA.AT